



Chronik

1985

In diesem Ordner findet die von  
unserem 1. Schützenmeister  
Alfred Schindler im Jahre 1984  
geführte Chronik ihre Fort-  
setzung.



Die Chronik ist unveräußerliches  
Eigentum der Schützengemeinschaft  
Edelweiß Adelstein e.V.



# »Edelweiß« Adelstetten Gemeindemeister

**Adelstetten.** Die Gemeindemeisterschaft 1985 der vier Schützengesellschaften für Luftgewehr und Luftpistole im Gemeindebereich Ainring wurde diesmal von der »SG Eichenlaub«, Straß, in vorbildlicher Weise ausgerichtet.

Bei der kürzlich im Gasthaus Huber stattgefundenen Preisverteilung konnte der 1. Schützenmeister Engelbert Eder viele Schützen und Schützinnen aus den einzelnen Schützengesellschaften sowie auch deren Vorstände begrüßen. Ein Gruß galt auch den beiden »Winkler-Buam«, die für eine flotte musikalische Umrahmung sorgten.

Schützenmeister Eder gab bekannt, daß insgesamt 173 Schützen an den Stand gingen. Gemeindemeister 1985 wurde die Schützengesellschaft »Edelweiß«, Adelstetten, mit 1620 Ringen vor der SG Ulrichshögl mit 1592 Ringen. An dritter Stelle folgte die SG »Eichenlaub«, Straß, was mit besonderem Beifall aufgenommen wurde. Sie brachte es auf 1564 Ringe. Mit der gleichen Ringzahl wurde die SG »Almrausch«, Perach, Vierter.

Bei den einzelnen Disziplinen zeigte sich der Schützennachwuchs der SG Adelstetten sehr stark. So belegten die Jungschützen Franz Schindler, Martin Beer und Thomas Kalcher bei der Gemeindemeisterschaft die Plätze 1 bis 3. Bei Einzelmeister Jugend erreichte Irmgard Edfelder den 1. Platz und die drei bereits genannten Jungschützen die Plätze 2 bis 4.

Allgemein wurden recht gute Leistungen erzielt, und neben Pokalen gab es Medaillen und Urkunden sowie schöne Sachpreise zu gewinnen.

Am Schluß der Preisverteilung dankte der 1. Schützenmeister Eder für die gute Beteiligung und allen, die bei der Durchführung mithalfen. Ein besonderer Dank galt auch den

Wirtsleuten für ihr stetes Entgegenkommen sowie allen Spendern von Preisen und nicht zuletzt dem 1. Schützenmeister der SG Adelstetten, Fred Schindler, für die viele Arbeit mit dem Beschriften der Urkunden. Weiter wünschte Eder allen Schützen für 1985 »Gut Schuß«. Im Namen aller Schützenvereine bedankte sich beim 1. Schützenmeister der »SG Eichenlaub«, Engelbert Eder, und bei allen, die ihm zur Seite standen, für die gute Durchführung der Gemeindemeisterschaft der 1. Schützenmeister der SG »Almrausch« Perach, Franz Hogger.

**Ergebnisse Gemeindemeister:** 1. Adelstetten, 1620 Ringe; 2. SG Ulrichshögl, 1592; 3. SG Straß, 1564; 4. SG Perach, 1564.

**Gemeindemeisterschaft Schüler:** 1. Hubert Höglauer, Ulrichshögl, 125 Ringe; 2. Sandra Hocheder, 120; 3. Markus Breckenfelder, 107, beide Adelstetten.

**Jugend:** 1. Franz Schindler, 135 Ringe; 2. Martin Beer, 128; 3. Thomas Kalcher, 127, alle Adelstetten.

**Junioren:** 1. Josef Edfelder, Ulrichshögl, 137 Ringe; 2. Stefan Prantler, Perach, 136; 3. Christian Unterreiner, Adelstetten, 135.

**Senioren:** 1. Hans Raith, 132 Ringe (5 x 10); 2. Oskar Bräuer, 132 (3 x 10), beide Adelstetten; 3. Alois Niederauer, Ulrichshögl, 124 (3 x 10).

**Damenklasse:** 1. Liselotte Mayer, Ulrichshögl, 138 Ringe; 2. Andrea Niedermüller, 135; 3. Erika Doppler, 133, beide Adelstetten.

**Altersklasse:** 1. Johann Fink, Adelstetten, 135 Ringe (5 x 10, 7 x 9); 2. Hans Kästl, 135 (5 x 10, 6 x 9); 3. Werner Wieberger, 131, beide Perach.

**Schützenklasse:** 1. Franz Galler, Adelstet-

ten, 140 Ringe; 2. Karl Feigl, Ulrichshögl, 139; 3. Robert Hafner, Perach, 138.

**Gemeindemeister Luftpistole, Schüler-Jugend:** 1. Franz Schindler, 159 Ringe; 2. Dieter Kamml, 135, beide Adelstetten; 3. Josef Eisl, Straß, 95.

**Altersschützen Senioren:** 1. Hans Mende, 74 Ringe; 2. Benno Friesenegger, 163, beide Ulrichshögl; 3. Werner Wieberger, Perach, 161.

**Junioren Schützenklasse:** 1. Regina Dusch, 180 Ringe; 2. Andreas Steuer, 178, beide Ulrichshögl; 3. Wolfgang Schuh, Straß, 174.

**Einzelmeister Schüler:** 1. Hubert Höglauer, Ulrichshögl, 92/86/86 Ringe; 2. Sandra Hocheder, Adelstetten, 87/84/81; 3. Werner Wiesbacher, Ulrichshögl, 78/71.

**Jugend:** 1. Irmgard Edfelder, 93/89/80 Ringe; 2. Franz Schindler, 92/92/89; 3. Martin Beer, 89/87/86.

**Junioren:** 1. Josef Edfelder, Ulrichshögl, 95/94/94 Ringe; 2. Hans Eisl, Straß, 92/92/90; 3. Andreas Edfelder, 91/91/90.

**Senioren:** 1. Hans Raith, Adelstetten, 91/90/89 Ringe; 2. Peter Gotzinger, 85/85/84; 3. Alois Niederauer, 85/83, beide Ulrichshögl.

**Damen:** 1. Liselotte Mayer, Ulrichshögl, 95/

## Abonnieren Sie Ihre Heimatzeitung!

90/90 Ringe; 2. Andrea Niedermüller, 95/89/87; 3. Christine Bräu, 94/91/88, beide Adelstetten.

**Altersschützen:** 1. Hans Fink, Adelstetten, 95/94/93 Ringe; 2. Werner Wieberger, 93/90/89; 3. Rudolf Schweiger, 92/92/92, beide Perach.

**Schützenklasse:** 1. Alois Fritzenwenger, 98/94/94 Ringe; 2. Robert Hafner, 97/94/94, beide Perach; 3. Franz Galler, Adelstetten, 96/93/93.

**Glück:** 1. Franz Höglauer, Ulrichshögl, 5-Teiler; 2. Heinrich Unterreiner, Adelstetten, 11-Teiler; 3. Werner Wieberger, Perach, 12-Teiler; 4. Johann Fink, Adelstetten, 12,5-Teiler; 5. Willi Neuhaus, 15-Teiler; 6. Fanny Wolfgruber, 16-Teiler, beide Straß.

**Ehrenscheibe:** 1. Ernst Hocheder, 12,5-Teiler; 2. Adolf Sturany, 33,5-Teiler, beide Adelstetten.

**Jubiläumsscheibe:** Evi Schindler, Adelstetten, 51,5-Teiler.

SPORTLICH SEHR ERFOLGREICH  
BEGANN UNSER VEREINS -  
JAHR 1985

MIT DEM NEUEN REKORDERGEBNIS VON  
1620 RINGEN GEWANNEN WIR ZUM  
5. MAL DEN GEMEINDEPOKAL

UNSER FRANZ GALLER WAR MIT  
140 RINGEN BESTER SCHÜTZE DER MEISTERSCHAFT



HIER GRATULIERT IHM DER STOLASSER  
SCHÜTZENMEISTER ENGELBERT EDER

AUCH DIE EHRENSCHEIBEN WURDEN VON UNSEREN  
SCHÜTZEN GEWONNEN



Evi Schindler mit der Jubiläumsscheibe und Ernst Hocheder. Er gewann die Ehrenscheibe.  
Beide sind von der SG Adelstetten.

Foto: Hager



UNSERE  
ERFOLGREICHEN  
SCHÜLER  
SANDRA HOCHEDER  
MARKUS BRECKEN-  
FELDER

UNSER  
DOPPELMEISTER  
FRANZ SCHINDLER



UNSER  
SIEGER IN DER  
ALTERSKLASSE  
HANS FINK



THOMAS KALCHER



UND

ERIKA DOPPLER  
FREUEN SICH  
ÜBER IHRE  
PREISE



DER SCHÜTZENMEISTER MIT DEM ERSATZ-  
POKAL

Bei der Gemeindemeisterschaft 1985 in Straß beteiligten sich 59 Schützen von der SG Edelweiß. Mit dem neuen Rekordergebnis von 1620 Ringen wurde der Manschaftsgemeindepokal zum 5. Mal nach Adelstetten geholt. Dieses ergebnis ergibt bei den 12 gewerteten Schützen genau einen 9er Schnitt.

Der alte Rekord wurde 1982 in Adelstetten ebenfalls von der SG Edelweiß mit 1616 Ringen aufgestellt.

In der Einzelwertung gab es mit Franz Schindler bei der Jugend Hans Raith bei den Senioren, Hans Fink bei den Altersschützen, Franz Galler in der Schützenklasse und noch einmal Franz Schindler mit der Luftpistole weitere 5 Gemeindemeister für die SG Edelweiß.

Die Ergebnisse und Plazierungen der Adelstettener.

Mannschaft: 1. und Gemeindemeister 1985 mit 1620 Ringen

Schüler:

2. Hocheder Sandra	120 "
3. Breckenfelder Markus	107 "
5. Baumgartner Markus	104 "
11. Harant Alexander	64 "
14. Unterrainer Josef	43 "

Jugend:

<u>1. und GM-Meister</u>	
<u>Schindler Franz</u>	<u>135 "</u>
2. Beer Martin	128 "
3. Kalcher Thomas	127 "
5. Niedermüller Evi	123 "
6. Edfelder Irmgard	122 "
9. Reuscher Bernhard	115 "
10. Reuscher Christian	112 "
13. Lorenz Claus-Dieter	102 "

Junioren:

3. Unterreiner Christian	135 "
4. Hasenöhrle Christian	133 "
6. Schindler Evi	128 "
9. Edfelder Andreas	119 "
13. Mayer Stefan	102 "

Damen:

2.	Niedermüller Andrea	135 Ringe
3.	Doppler Erika	133 "
4.	Bräu-Fink Christine	132 "
8.	Ma <sub>y</sub> er Helga	123 "
16.	Göb Edith	112 "
19.	Stadler Monika	96 "

Altersschützen:

<u>1. und GM- Meister</u>		
	<u>Fink Hans</u>	<u>135 "</u>
7.	Hocheder Ernst	127 "
8.	Schindler Alfred	125 "
9.	Strattner Ludwig	124 "
	Sturany Adolf	124 "
16.	Schlosser Anton	103 "
17.	Trainotti Willi	99 "
19.	Schindler Otto	90 "
21.	Bräu Helmut	78 "

Schützenklasse:

<u>1. und GM-Meister</u>		
	<u>Galler Franz</u>	<u>140 "</u>
	<u>(bestes Ergebnis bei der GM)</u>	
4.	Koch Herbert	137 "
7.	Niedermüller Michael	136 "
9.	Scharbert Bruno	135 "
12.	Unterreiner Heinrich	134 "
17.	Hauk Rudolf	132 "
20.	Scharbert Manfred	131 "
	Unterreiner Ernst	131 "
23.	Mauerer Max	130 "
27.	Huber Helmut	129 "
29.	Fassnacht Ronald	128 "
30.	Bräuer Reinhard	127 "
32.	Unterreiner Johann	125 "
34.	Feil Andreas	124 "

<u>Senioren:</u>	<u>1. und GM-Meister</u>	
	Raith Hans	132 Ringe
	2. Bräuer Oskar	132 Ringe
	6. Hasenöhrk Simon	110 "
	9. Hartinger Josef	79 "

### LUFTPISTOLE

<u>Schüler / Jugend:</u>	<u>1. und GM-Meister</u>	
	Schindler Franz	159 "
	2. Kamml Dieter	135 "

<u>Junioren/Schützen:</u>	12. Feil Andreas	152 "
---------------------------	------------------	-------

<u>Altersschützen/ Senioren :</u>	5. Raith Johann	157 "
	6. Bräuer Oskar	150 "
	7. Schindler Fred	138 "

Die Ehrenscheibe gewann mit einem 12,5 Teiler  
Hocheder Ernst - Vor Adolf Sturany - 33,5 Teiler

Die Jubiläumsscheibe gewann mit einem 51,5 Teiler  
Evi Schindler.

### Einzelmeister:

<u>Schüler:</u>	2. Hocheder Sandra	87 Ringe
-----------------	--------------------	----------

<u>Jugend:</u>	1. Edfelder Irmgard	93 "
	2. Schindler Franz	92 "
	3. Beer Martin	89 "

<u>Junioren:</u>	3. Edfelder Andreas	91 "
------------------	---------------------	------

<u>Senioren:</u>	1. Raith Hans	91 "
------------------	---------------	------

<u>Damen:</u>	2. Niedermüller Andrea	95 Ringe
	3. Bräu Christine	94 "

<u>Altersschützen:</u>	1. Fink Hans	95 Ringe
------------------------	--------------	----------

<u>Schützen:</u>	3. Galler Franz	96 Ringr
------------------	-----------------	----------

<u>Glück:</u>	2. Unterreiner Heini	11 Teiler
---------------	----------------------	-----------

EHRENSCHEIBE

=====

1.	Hocheder, Ernst	A	12,5	Teiler
2.	Sturany, Adolf	A	33,5	

JUBILÄUMSSCHEIBE

=====

1.	Schindler, Evi	A	51,5	Teiler
----	----------------	---	------	--------



LUSTIG WARS NACH DER PREIS -  
VERTEILUNG

## Zünftiger Schützenball

Die SG »Edelweiß« Adelstetten gewann den Gemeindepokal

**Straß.** Der Huber-Saal in Straß war Treffpunkt der Schützen aus dem gesamten Gemeindebereich. Nachdem die Musikkapelle von Thundorf-Straß mit ihrem neuen Musikmeister Martin Enzinger für einen klangvollen Auftakt gesorgt hatte, ergriff der 1. Schützenmeister der SG »Eichenlaub«, Engelbert Eder, das Wort und begrüßte besonders 1. Bürgermeister Hans Waldhutter mit Gattin. Weiter galt sein Gruß den Schützenvereinen mit ihren Vorständen sowie den Mitgliedern der Schützengesellschaft Eichham-Weildorf und nicht zuletzt der Musikkapelle Thundorf-Straß. Schützenmeister Eder nahm dabei die Gelegenheit wahr, sich beim bisherigen Musikmeister Engelbert Enzinger im Namen der Schützengesellschaft und auch persönlich für die langjährige und gute Zusammenarbeit zu bedanken. Dies wurde mit einem extra Applaus aufgenommen.

Anschließend überreichte er an die Schützenmeister der einzelnen Schützengesellschaften die Siegerurkunden von den Gemeindepokalmeisterschaften. Er nannte zuerst die SG »Almenrausch« Perach, die diesmal den vierten Platz belegt hatte. Es folgte die SG

»Eichenlaub« Straß, die Dritte wurde. Zweiter wurde die SG Ulrichshögl und den ersten Platz belegte die Schützengesellschaft »Edelweiß« Adelstetten.

Bürgermeister Hans Waldhutter überbrachte die Grüße des Gemeinderates und der Gemeinde. Er dankte der SG »Eichenlaub« und allen, die zur Durchführung der Gemeindepokalmeisterschaft beigetragen haben. Ferner wies er auf die alte, ehrwürdige Schützentradition hin, die hier im Sinne der Vorfahren hochgehalten werde, und sein Dank galt besonders den Schützengesellschaften für ihre aktive Jugendarbeit. Er wünschte dem Schützenball einen recht schönen Verlauf. Allen, die mit viel Erfolg an der Gemeindepokalmeisterschaft teilgenommen haben – besonders der SG »Edelweiß« Adelstetten zum Pokalgewinn – galten seine Glückwünsche und unter viel Beifall übergab er an 1. Schützenmeister Fred Schindler den schönen Gemeindepokal.

Von nun an gehörte der Saal den Tanzlustigen, die unter den Klängen der Musikkapelle voll auf ihre Rechnung kamen. Bis spät in die Nacht gab es ein zünftiges Beisammensein.



Der 1. Schützenmeister der SG Adelstetten, Fred Schindler, mit dem Gemeindepokal, daneben Schützenmeister Engelbert Eder, SG »Eichenlaub« Straß, und Bürgermeister Hans Waldhutter.

Foto: Hager

# Gold und Silber bei Sportlerehrung

Auszeichnungen von den Bürgermeistern Waldhutter und Reischl  
vorgenommen

**AINRING.** Bei der Sportlerehrung 1985 der Gemeinde Ainring wurden die im Vorjahr erbrachten Leistungen der Sportler und verdiente Funktionäre mit Anstecknadeln in Gold und Silber mit Urkunden von den beiden Bürgermeistern Hans Waldhutter und Hans Reischl gewürdigt. Insgesamt waren es – wie bereits berichtet – 82 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus elf Vereinen, die das vorgegebene Limit erreichten, wobei auch Sportler aus dem Gemeindebereich berücksichtigt wurden, die mit Erfolg in anderen benachbarten Vereinen tätig sind.

Folgende Sportler bzw. Funktionäre wurden geehrt:

Schützengemeinschaft »Edelweiß«, Adelstetten: Silber: Johann Fink, oberbayerischer Vizemeister Luftgewehr stehend (Mannschaft); Sandra Hocheder, Martin Beer, Evi Niedermüller, Gaumeister 1984, Luftgewehr stehend (Schülermannschaft), Evi Niedermüller zusätzlich Gaumeister LG-Drei-Stellung Einzelmeisterschaft; Gaumeister LG stehend, Mannschaftsmeisterschaft; 3. Platz oberbayerische Meisterschaft LG 3-Stellung, Mannschaft; Helmut Huber, über zehnjährige Tätigkeit in der Vorstandschaft als Sportwart, Ju-

gendtrainer, 2. Vorstand; Alfred Schindler, über 15jährige Tätigkeit in der Vorstandschaft, seit 1968 zweiter Vorstand, seit 1977 erster Schützenmeister.



Musikalisch umrahmt wurde die Sportlerehrung 1985 durch die Hammerauer Musikanten.  
Fotos: Schlosser

## Mit Fleiß zum »Sportlerpreis«

### 82 erfolgreiche Sportler und verdiente Vereinsfunktionäre der Gemeinde Ainring geehrt

**MITTERFELDEN.** Die Hammerauer Musikanten unter Leitung von Hansl Auer leiteten die Sportlerehrung der Gemeinde Ainring mit flotten Liedern ein. In der fahnen geschmückten Aula der Hauptschule Mitterfelden hatten sich neben den zu ehrenden Sportlern und Funktionären auch Eltern und weitere Ehrengäste, darunter die Gemeinderäte Frobenius, Edfelder, Lämmlein, Ries, Müller, Meigel und Verwaltungsamtsrat Rieger versammelt, um der Feierstunde beizuwohnen. Schüler der Hauptschule unter Anleitung der Werklehrerin Grimm fertigten eigens für diese Sportlerehrung ein großes, handgemaltes Plakat, um auf ihre Art die Sportler in der Schule zu begrüßen.

»Sport ist für Sie nicht alles. Aber ohne Sport wäre für Sie alles nichts«, leitete 1. Bürgermeister Hans Waldhutter seine Ansprache an die Anwesenden ein. Er bezeichnete die »Sportlerfamilie« der Gemeinde Ainring als bemerkenswert groß, denn im Vorjahr



Mit diesem gelungenen handgemalten Plakat von Schülerinnen und Schülern der Hauptschule Mitterfelden wurde auf die Sportlerehrung der Gemeinde Ainring in der Aula der Hauptschule hingewiesen.

hätten sich aus der sporttreibenden Bevölkerung wiederum eine stattliche Zahl von jungen und älteren Leuten durch hervorragende Leistungen oder aufgrund außergewöhnlicher Verdienste um den Sport den Zutritt zur Ehrung durch die Gemeinde »erkämpft«.

In vielen verschiedenen Sportarten und Vereinen habe man sich behauptet und Einzel- oder Mannschaftsmeisterschaften errun-

gen bis hin zur Deutschen und sogar - und das sei in der Gemeinde Ainring einmalig - zur Europameisterschaft. Unzählige Übungs- und Trainingsstunden seien notwendig gewesen, so mancher Tropfen Schweiß geflossen, bis diese Erfolge möglich gewesen seien.

Bei all den Sportlern, die im Rampenlicht stünden, solle man auch jene nicht vergessen, ohne deren unermüdliche und zähe Kleinarbeit der Triumph gar nicht möglich gewesen wäre: nämlich die ehrenamtlich tätigen Vereinsvorstände; Trainer und Jugendleiter. Der Bürgermeister betonte: »Gäbe es ihr engagiertes Wirken nicht, wieviele Talente blieben unentdeckt, wieviele sportliche Höhenflüge unvollendet, wieviele Trainingseinheiten vergebens?« Völlig zurecht gelte auch die Ehrung der Gemeinde deshalb auch jenen, deren selbstloses und stetes Engagement Voraussetzung sei für einen geregelten Sportbetrieb und damit für die großen Leistungen der Sportler.

Wie alle wüßten, sei der Sinn der sportlichen Tätigkeit allgemein bekannt. So lange sie noch dem Wohlbefinden förderlich und der Selbstbestätigung dienlich sei, dürfe wohl auch gegen Übereifer, wie dies mitunter zu beobachten sei, nichts einzuwenden sein.

Abschließend gratulierte der Bürgermeister allen Einzelsportlern, den Mannschaften und Vereinsfunktionären persönlich und im Namen der Gemeinde Ainring zu den großartigen Leistungen. »Sie haben unsere Gemeinde über die Landkreisgrenzen, ja sogar über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannt gemacht«, betonte Waldhutter. Dafür gebühre Lob und Anerkennung »Ich kann Sie nur bestärken in der wohl bei den meisten von Ihnen vorhandenen Bereitschaft, die persönliche Bestleistung weiter zu verbessern. Zugleich bitte ich Sie aber auch, dabei immer zu bedenken, daß auch im Sport gilt, was sich im Leben allgemein immer wieder bestätigt: blinder Ehrgeiz schadet nur.«

Für die Überlassung der Schulstätte zu dieser Ehrung dankte er Rektor Nußstern sowie Hausmeister Kraus, der alles bestens arrangiert hatte. Gemeinsam mit seinem Vertreter, 2. Bürgermeister Hans Reischl, führte Waldhutter die Sportlerehrung durch. Es gab für insgesamt 82 Personen - die namentlich noch veröffentlicht werden - aus elf Vereinen Urkunden und wertvolle Anstecknadeln in Gold bzw. Silber.

Nach dieser Ehrung mit der jeweils persönlichen Vorstellung der einzelnen sprach Fritz Pflieger, 1. Vorstand des FC Hammerau, im Namen aller Beteiligten Verwaltungsamtsrat Gerfried Rieger, dem Gemeinderat und den beiden Bürgermeistern den Dank aus. Wenn bei dieser Veranstaltung elf Vereine ausgezeichnet worden seien, so sei dies ein Beweis für alle, welch sportliches Engagement in Ainring vorherrsche. Wenn man weiter noch be-

rücksichtige, welch hohes Limit an sportlichen Leistungen von den Vereinen für diese Gemeindeauszeichnung gesetzt worden sei und dennoch die große Zahl der Geehrten sehe, so sei dies ein zusätzlicher Beweis, daß in den Vereinen eine ausgezeichnete Arbeit geleistet werde.

Pflieger erläuterte, daß die Arbeit der Vereine und die Anstrengungen der Sportler durch diese Würdigung sicher ein Ansporn sei, die erzielten Leistungen zu halten oder sogar noch zu verbessern; für alle anderen Sportler, sich zu steigern, um vielleicht schon im nächsten Jahr zu diesem Kreis zu gehören. »Wir Funktionäre und Trainer der Vereine tun alles, um allen - ob Erwachsenen oder Jugendlichen - das Erreichen dieses Zieles zu ermöglichen«, betonte Pflieger. Die Gemeinde bat er im Namen aller um weitere Unterstützung, ob finanziell oder auf andere Art, damit das Versprechen gegenüber den Vereinsmitgliedern auch eingelöst werden könne.

Mit einem kalten Büfett wurden anschließend noch alle Anwesenden verköstigt und die Kontakte unter den verschiedenen Vereinsmitgliedern vertieft.



Von der SG »Edelweiß« Adelstetten wurden von 2. Bürgermeister Reischl mit der Silbernen Anstecknadel und Urkunde Martin Beer, Sandra Hocheder und Evi Niedermüller ausgezeichnet für die vorjährige Erringung der Gaumeisterschaft.



## Aincing

### Zünftiger Kameradschaftsabend

**Adelstetten.** Bis auf den letzten Platz besetzt war die Gaststube Doppler in Adelstetten, als die »Edelweiß«-Schützen ihren Kameradschaftsabend, verbunden mit der Siegesfeier für den gewonnenen Gemeindepokal 1985, abhielten. Schützenmeister Fred Schindler begrüßte die Gäste. Ganz besonders freute er sich, daß auch das einzige noch lebende Gründungs- und Ehrenmitglied, Peter Gadenz, anwesend sein konnte. Weiters wurden Ehrenschützenmeister Franz Lepperdinger, Walter Rauscher und Ernst Kiefer, ein Gönner des Vereins aus dem Rheinland, be-

grüßt. Er mußte auf Holzscheitel kniend dem preußischen Irrglauben Abbitte leisten, damit er dann, mit echt bayerischen Bier »getauft« und mit einer Urkunde bedacht, in die Gemeinschaft der Bayern aufgenommen werden konnte.

Nach einem ausgezeichneten Essen, das von den Wirtsleuten Anni und Martin Doppler gestiftet wurde, ergriff der Schützenmeister nochmals das Wort. Er bedankte sich bei den Wirtsleuten mit einem schönen Blumenstrauß nicht nur für das gute Essen, sondern auch für die jetzt schon jahrzehntelange harmonische Zusammenarbeit. Schindlers Dank galt auch Ernst Kiefer für das gestiftete Freibier. Dann trat die mitgliedermäßig anwachsende »Schützenband« in Aktion und spielte schwungvoll auf. Es wurde noch recht lustig und bis spät in die Nacht hinein gefeiert.



VOLLBESETZT WAR



DIE GASTSTUBE



DER (PREUSSEN) ERNST  
WURDE MIT ECHT BAYER-  
ISCHEN BIER GETAUFT,  
MUSSTE SCHEITELKNIEN,  
BEKAM EINE URKUNDE  
ÜBERREICHT UND WURDE  
SCHLIESSLICH IN DIE GEMEIN-  
SCHAFT DER BAYERN AUFGE-  
NOMMEN.





UNSERE WIRTIN FREUT SICH ÜBER DIE  
BLUMEN



DER ERNST ÜBER SEINE URKUNDE



UNSERE MONI (BEDIENUNG) WAR VOLL  
IM STRESS



DANN NAHM  
DER GEMEINDE-  
POKAL

SEINE



RUNDEN.

Bei der Vereinsmeisterschaft 1985 der SG Edelweiß  
Adelstetten wurden folgende Ergebnisse erzielt:

---

Schüler:

<u>Hocheder Sandra</u>	<u>322 Ringe</u>
Baumgartner Markus	302
Breckenfelder Markus	263
Unterrainer Josef	167
Harant Alexander	153

Jugend:

<u>Schindler Franz</u>	<u>372</u>
Kalcher Thomas	342
Niedermüller Evi	336
Beer Martin	326
Edfelder Irmgard	325
Reuscher Bernhard	312
Reuscher Christian	306
Meisl Alexander	228

Junioren:

<u>Hasenöhrle Christian</u>	<u>358</u>
Edfelder Andreas	352
Niedermüller Andrea	343
Unterreiner Christian	331
Schindler Evi	328
Mayer Stefan	301

Damen:

<u>Bräu-Fink Christine</u>	<u>360</u>
Doppler Erika	350
Meyer Helga	283
Göb Edith	279

Schützen:

<u>Künzel Bernd</u>	<u>370</u>
Galler Franz	367
Koch Herbert	364
Scharbert Bruno	363
Unterreiner Johann	358
Huber Helmut	355
Scharbert Manfred	354
Niedermüller Michael	342
Feil Andreas	342
Mauer er Max	340
Unterreiner Ernst	336
Bräuer Reinhard	335
Schindler Erich	330
Bräuer Erich	319
Meisl Bruno	285
Meier Heinz	263
Göb Wolfgang	251
Breckenfelder Günter	248
Sigl Frank	131

Altersschützen:

<u>Fink Johann</u>	<u>371 Ringe</u>
Hocheder Ernst	349
Schindler Fred	349
Bräu Helmut	315
Sturany Adolf	309
Schindler Otto	277
Schlosser Anton	274
Weißkopf Hermann	274
Trainotti Willi	261

Senioren:

<u>Raith Johann</u>	<u>337</u>
Bräuer Oskar	306
Hasenöhrl Simon	308
Hartinger Josef	251

P i s t o l e

Senioren:

<u>Raith Johann</u>	<u>345</u>
Bräuer Oskar	279

Schützen:

<u>Unterreiner Hans</u>	<u>356</u>
Feil Andi	349
Göb Wolfgang	251

## Adelstettener Schützenkranzl

Adelstetten. Lustig war es wieder beim traditionellen Kranzl der Edelweißschützen in Adelstetten. Zum Maskentreiben spielte das Resch-Trio zünftig auf. Alle Besucher kamen in den verschiedensten Verkleidungen, und es war für den Chronisten schwer festzustellen, wer nun den »Vogel« im Saal mit seiner Maskerade abschoß. So waren beispielsweise Herren und Damen aus fast allen Erdteilen anwesend. Einige Scheichs hatten auch ihrem Harem mitgebracht. Etliche Punker, ein Gangsterboß, ja selbst ein Pinguin hatten sich nach Adelstetten verirrt. Da ließ sich auch Petrus im Himmel nicht lumpen und schickte eine ganze Schar seiner Engerl herunter. Das paßte aber wiederum dem Satan nicht, der dann fast die selbe Zahl an recht höllischen Teufelrn ins Treiben schickte, die allen, vor allem aber dem Wirt, ganz schön »einheizten«.

Plötzlich wandelte auch noch eine mit allen wichtigen Ereignissen beklebte Litfaßsäule durch den Saal. Zum Glück waren keine Vierbeiner anwesend. Im Saal und der im Schützenzimmer prächtig hergerichteten Bar herrschte bis in die Morgenstunden Hochstimmung. Das Schützenkranzl wird auch weiterhin ein fester Bestandteil des Vereinslebens der SG »Edelweiß« Adelstetten bleiben.



ZÜNFTIG SPIELTE DAS  
RESCH TRIO AUF.

SOGAR DIE  
ENGERL KAMEN  
VOM HIMMEL  
HERUNTER.



DA LIESSEN SICH  
AUCH DIE  
TEUFERL NICHT  
LUMPEN.



PLÖTZLICH WAR  
EINE WANDELNDE  
LITFASSÄULE  
IM SAAL.

SCHEICH - SCHÜT-  
ZENMEISTER  
BEGRÜSST DIE



BUNTE SCHAR.



LANGSAM FÜLTE SICH DER SAAL





ZÜNFTIG  
WAR ES

Bis



IN'S  
MORGEN -  
GRAHEN

ES WURDE  
GESCHUNKELT,



GESUNGEN,



UND  
GETANZT.



DER SCHEICH  
ANGELT SICH  
EINE HAAREMS-  
DAME.



EINE  
FRÖHLICHE  
SCHAR



HEISS GINGS IN  
DER BAR HER.

UNSER WIRT  
SCHAUT SCHON  
TEUFELISCH AUS.





AUCH UNSERE WIRTIN HATTE DURST.



DER SEKT FLOSS IN DER BAR.

RUPERTIGAU - RUNDENWETTKÄMPFE 1985 - ZWISCHENERGEBNIS

MANNSCHAFTSWERTUNG

		Ringe	Punkte
<u>Gauklasse:</u>	1. Aufham I	7440	10 : 0
	2. Eichham I	7370	6 : 4
	3. Perach I	7364	6 : 4
	4. Waging I	7398	4 : 6
	5. Adelstetten I	7268	2 : 8
	<del>6. Marzoll</del>	<del>7211</del>	<del>2 : 8</del>
<u>Klasse A 1:</u>	1. Erheiterung II	7330	8 : 2
	2. Schönram I	7231	8 : 2
	3. Tell I	7252	6 : 4
	4. Surheim I	7258	4 : 6
	5. Ulrichshögl I	7226	2 : 8
	6. Surheim II	7208	2 : 8
<u>Klasse A 2:</u>	1. Berchtesgaden I	7317	10 : 0
	2. Saaldorf I	7243	8 : 2
	3. Aufham II	7251	6 : 4
	4. Laufen I	7205	4 : 6
	5. Höglwörth II	7146	2 : 8
	6. Taching I	7136	0 : 10
<u>Klasse B 1:</u>	1. Reichenhall II	7223	8 : 2
	2. Kirchanschöring I	7250	7 : 3
	3. Brodhausen I	7160	6 : 4
	4. Tell II	7112	4 : 6
	5. Holzhausen II	7179	3 : 7
	6. Eichham II	7047	2 : 8
<u>Klasse B 2:</u>	1. Tittmoning I	7215	10 : 0
	2. Wonneberg	7195	8 : 2
	3. Adelstetten II	7094	6 : 4
	<del>4. Bayer. Gmain</del>	<del>7070</del>	<del>4 : 6</del>
	5. Erheiterung III	7032	2 : 8
	6. Steinbrünning	6955	0 : 10
<u>Klasse C 1:</u>	1. Oberteisendorf I	7141	10 : 0
	2. Surheim III	7075	8 : 2
	3. Adelstetten III	6919	6 : 4
	<del>4. Berchtesgaden II</del>	<del>7590</del>	<del>4 : 6</del>
	5. Taching II	6924	2 : 8
	6. Obersalzberg	6883	0 : 10
<u>Klasse C 2:</u>	1. Aufham III	7101	10 : 0
	2. Ulrichshögl II	7043	8 : 2
	3. Holzhausen III	6983	6 : 4
	4. Eichham III	6958	4 : 6
	5. Perach II	6864	2 : 8
	6. Surheim IV	6814	0 : 10
<u>Klasse D 1:</u>	1. Kirchanschöring II	7022	8 : 2
	2. Eichham IV	7022	8 : 2
	3. Schönram II	7019	6 : 4
	4. Rupertus	7017	4 : 6
	5. Laufen II	6873	4 : 6
	6. Brodhausen II	6892	0 : 10
<u>Klasse D 2:</u>	1. Oberteisendorf II	6998	10 : 0
	2. Neu-Fridolfing	7085	8 : 2
	3. Straß	7005	6 : 4
	4. Karlstein	6861	4 : 6
	5. Adelstetten IV	6781	2 : 8
	<del>6. Waging II</del>	<del>6858</del>	<del>0 : 10</del>
<u>Klasse E 1:</u>	1. Lampoding	6998	8 : 2
	2. Saaldorf II	6965	8 : 2
	3. Erheiterung IV	6958	6 : 4
	4. Tittmoning II	6943	6 : 4
	5. Brodhausen III	6810	2 : 8
	6. Taching III	6633	0 : 10

## Rundenkampfergebnis für das Jahr 1985

1	Gaugler Alfons	Kirchanschöring	378.8
2	Fritzenwenger Alois	Perach	378.2
3	Niederberger Jakob	Marzoll	376.8
4	Ragginger Konrad	Erheiterung	375.8
5	Mayer Klaus	Aufham	375.0
6	Kronbichler Martin	Waging	373.6
7	Mösenlechner Lorenz	Eichham	373.6
8	Zaha Helmut	Höglwörth Anger	373.2
9	Grundner Ludwig	Aufham	372.6
10	Galler Franz	Adelstetten	372.6
11	Schindler Franz	Aufham	372.4
12	Rudholzer Josef jun.	Schönram	372.0
13	Gschwendner Christian	Saaldorf	372.0
14	Sinzinger Josef	Tittmoning	371.6
15	Birgmann Helmut	Tell Freil.	371.2
16	Pelz Franz	Ulrichshögl	370.4
17	Hafner Robert	Perach	370.2
18	Grimm Rudolf	Waging	370.0
19	Brandner Anton	Berchtesgaden	370.0
20	Feigl Karl	Ulrichshögl	369.2
21	Haberlander Konrad	Laufen	369.2
22	Hägele Karl	Berchtesgaden	369.2
23	Barmbichler Andreas	Waging	368.6
24	Baumgartner R.	Taching	368.2
25	Künzel Bernd	Aufham	368.0
26	Abfalter Ulrich	Eichham	368.0
27	Schuhbeck Franz	Waging	367.4
28	Reiter Hans	Eichham	367.0
29	Sigl Albert	Neu Fridolfing	365.8
30	Hungler Hubert	Aufham	365.8
31	Wallner Anton	Erheiterung	365.6
32	Stutz Bernhard	Oberteisendorf	365.6
33	Schönhuber Karl	Wonneberg	365.4
34	Abfalter Josef	Eichham	365.4
35	Frodl Viktor	Surheim	365.2
36	Stubhann Ferdinand	Surheim	364.8
37	Staller Herbert	Perach	364.8
38	Kraller Franz	Surheim	364.4
39	Strohmayer Johann	Schönram	364.4
40	Bruckner Anneliese	Reichenhall	364.2
41	Döttlinger Ludwig	Brodhausen	364.0
42	Krutzke H.	Tittmoning	363.8
43	Hobmayer Hans	Erheiterung	363.8
44	Rechtenbach Walter	Berchtesgaden	363.6
45	Schindler Franz	Adelstetten	363.6
46	Sperrer Hans	Tell Freil.	363.6
47	Klinger Franz	Steinbrünning	363.6
48	Haas Monika	Surheim	363.4
49	Hafenmayer Manfred	Holzhausen	363.4
50	Fink Johann	Adelstetten	363.4
51	Neuer Helmut	Tell Freil.	362.8
52	Dietl Hans	Surheim	362.6
53	Koch Robert	Aufham	362.6
54	Höfer Uli	Laufen	362.4
55	Gröbner Josef	Saaldorf	361.8

### Rundenkampfergebnis für das Jahr 1985

56	Elmer Hubert	Bayer. Gmain	361.6
57	Ramgraber Josef	Kirchanschöring	361.4
58	Wichter Wolfgang	Aufham	361.4
59	Reichart Christian	Surheim	361.2
60	Surrer Heinz	Marzoll	361.2
61	Küchler Sigi	Reichenhall	361.2
62	Zehentner Christian	Kirchanschöring	361.0
63	Schallinger Franz	Reichenhall	361.0
64	Feil Anton	Erheiterung	360.8
65	Balzar Ottfried	Tell Freil.	360.6
66	Reiter Helmut	Berchtesgaden	360.6
67	Schmid Werner	Aufham	360.6
68	Fuchs Karl	Reichenhall	360.4
69	Schöndorfer Albert	Aufham	360.4
70	Berschl Sepp	Eichham	360.0
71	Eckart Georg	Aufham	359.8
72	Schabert Bruno	Adelstetten	359.8
73	Schweiger Rudolf	Perach	359.6
74	Perchtold Johann	Eichham	359.6
75	Kaiser Heinz	Tell Freil.	359.2
76	Kirchhofer Hans	Tell Freil.	359.0
77	Gramminger Franz	Taching	358.8
78	Leppertinger Rudolf	Saaldorf	358.6
79	Rehrl Josef	Surheim	358.4
80	Edel Martin	Erheiterung	358.2
81	Sturm Wolfgang	Oberteisendorf	358.2
82	Kittl Ludwig jun	Surheim	358.0
83	Woratschek Emmi	Obersalzberg	357.6
84	Högler Ferdinand	Ulrichshögl	357.6
85	Wieberger Werner	Perach	357.6
86	Fernsebner Mich.	Laufen	357.6
87	Wirnstl Margit	Brodhausen	357.2
88	Öttl Josef	Bayer. Gmain	357.2
89	Endres Peter	Laufen	357.0
90	Folzwickler Otto	Brodhausen	356.8
91	Niedermeier	Tittmoning	356.6
92	Hinterreiter Franz	Eichham	356.6
93	Steubl Franz	Kirchanschöring	356.4
94	Fahrmeier Ali	Tittmoning	356.2
95	Lechner Bernhard	Saaldorf	356.2
96	Höglauer Franz	Ulrichshögl	356.2
97	Niederstrasser Johann	Saaldorf	356.2
98	Stöckl M.	Kirchanschöring	355.8
99	Grafetstetter Dietmar	Schönram	355.6
100	Ilmauer Josef	Oberteisendorf	355.6
101	Auer Franz	Marzoll	355.6
102	Hiebl Max	Oberteisendorf	355.4
103	Baumgartner Georg	Höglwörth Anger	355.2
104	Schroll Siegfried	Rupertus	355.2
105	Gramminger Josef sen.	Taching	354.8
106	Zehetmeier Rob.	Oberteisendorf	354.6
107	Mösenlechner Anni	Holzhausen	354.6
108	Althammer Fritz	Ulrichshögl	354.4
109	Roitner Rudolf	Surheim	354.2
110	Rudholzer Josef sen.	Schönram	354.2

R U P E R T I G A U

Jugendrundenwettkämpfe 1985

Zwischenergebnis

Mannschaftswertung:

1. SG Eichham-Weildorf I	3248 Ringe
2. SG. Adelstetten	3120 "
3. SG. Eichham-Weildorf II	3069 "
4. SG. Höglwörth-Anger	3035 "
5. SG. Holzhausen	3010 "
6. SG. Surheim II	2982 "
7. SG. Oberteisendorf	2980 "
8. SG. Surheim I	2973 "
9. SG. Obersalzberg	2955 "
10. SG. Eichham-Weildorf III	2952 "
11. SG. Tell Freilassing	2879 "
12. SG. Ulrichshögl	2831 "
13. SG. Aufham	2743 "

Einzelwertung:

1. Zaha Helmut	Höglwörth	1123 Ringe
2. Schindler Franz	Adelstetten	1103 "
3. Hunklinger Hans	Eichham	1100 "
4. Perchtold Hans	Eichham	1083 "
5. Hausner Leonhard	Eichham	1065 "
6. Beer Martin	Adelstetten	1050 "
7. Mösenlechner Stefan	Holzhausen	1039 "
8. Leitenbacher A.	Eichham	1036 "
9. Baum Oliver	Surheim	1035 "
10. Hocheder Stefan	Holzhausen	1032 "

R U P E R T I G A U

Juniorenrundenwettkämpfe 1985

Zwischenergebnis

Mannschaftswertung:

1. SG. Wonneberg	3269 Ringe
2. SG. Surheim	3187 "
3. SG. Höglwörth-Anger I	3166 "
<u>4. SG. Adelstetten</u>	<u>3140 "</u>
5. SG. Holzhausen	3136 "
6. SG. Steinbrüning	3044 "
7. SG. Kirchanschöring	3021 "
8. SG. Höglwörth II	3007 "
9. FSG. Laufen	3002 "
10. SG. Aufham	2993 "
11. SG. Perach	2982 "
12. SG. Oberteisendorf	2636 "
13. FSG. Bad Reichenhall	1914 "

Einzelwertung:

1. Fenninger Albert	Wonneberg	1111 Ringe
2. Schönhuber Karl	Wonneberg	1105 "
3. Stutz Bernhard	Oberteisendorf	1093 "
4. Haas Monika	Surheim	1092 "
<u>5. Edfelder Andreas</u>	<u>Adelstetten</u>	<u>1088 "</u>
6. Edfelder Josef	Ulrichshögl	1082 "
7. Zehentner Christian	Kirchanschöring	1078 "
8. Höfer Ulrich	Laufen	1077 "
9. Reichart Christian	Surheim	1073 "
10. Baumgartner Georg	Höglwörth	1064 "

# Neuen Schützenkönig proklamiert

Endschießen der »Edelweiß«-Schützen in Adelstetten  
Königskette für Franz Schindler

**ADELSTETTEN.** Zur Preisverteilung des End- und Königsschießens 1984/85 konnte Schützenmeister Fred Schindler von der SG »Edelweiß« Adelstetten zahlreiche Mitglieder, darunter Ehrenschiitzenmeister Franz Leppertinger, begrüßen. In seinem kurzen Rückblick skizzierte er die wichtigsten Ereignisse und Erfolge in der abgelaufenen Schießsaison.

Die insgesamt 24 Schießabende - 20 davon wurden gewertet - waren alle gut besucht. Abgesehen von den gewonnenen Gaumeisterschaften und den 3. Plätzen bei den oberbayerischen Meisterschaften stellte sicherlich der mit dem neuen Rekordergebnis von 1620 Ringen gewonnene Mannschaftsgemeinde-Pokal den sportlichen Höhepunkt des abgelaufenen Schießjahres dar. Dies wurde bei einem Kameradschaftsabend auch gebührend gefeiert.

Aus dem kurzen Bericht des Schützenmeisters konnte entnommen werden, daß wieder viel Arbeit, Einsatzwille und Kameradschaft nötig gewesen seien, um bei dem immer größer werdenden Verein alles reibungslos über die Bühne zu bringen. Der Schützenmeister bedankte sich bei allen Schützen und der gesamten Vorstandschaft, besonders bei seiner Frau Gerti Schindler und den Jugendtrainern, die eine enorme Arbeit zu leisten hatten. Ein besonderer Dank ging an die Wirtsleute Anni und Martin Doppler, die mit den Schützen eng verbunden seien.

Bezugnehmend auf das Endschießen habe es diesmal nicht nur eine absolute Rekordbeteiligung gegeben, sondern es seien auch ausgezeichnete Ergebnisse erzielt worden, teilte Schindler mit. So hätten 23 Schützen mehr als 90 von 100 erreichbaren Ringen geschossen. Gut war auch das Blattlergebnis. So erzielte Erika Doppler mit einem 4,8-Teiler das bisher beste in Adelstetten ausgewertete Blattl. Erfreulich, daß auf der Juxscheibe die nicht so leistungsstarken Schützen die Sieger stellten.

Nachdem die vielen schönen Preise an die Teilnehmer gebracht worden waren, galt der Dank des Schützenmeisters den Preisspendern. Dann kam man zum eigentlichen Höhepunkt des Abends, zur Proklamation des neuen Schützenkönigs. Da der vorjährige König Ernst Unterreiner aus beruflichen Gründen nicht anwesend sein konnte, überreichte dessen Vertreter unter großem Beifall dem neuen Champion 1985, Franz Schindler, die Königskette. Daß der 17-jährige ein würdiger König ist, beweisen seine Erfolge bei mehreren Meisterschaften. Außer der Königskette konnte er noch die Königsnadel und eine Siegesssäule in Empfang nehmen. Mit Rupert Baumgartner wurde ein weithin bekannter Sportler, der aber im Schießen noch ein Neuling ist, Wurstkönig und Andreas Feil eroberte den obligatorischen Brezenkranz. Dieses Trio wurde im Verlauf des Abends entsprechend gefeiert, wozu Max Mauerer die Feier musikalisch umrahmte.

## Die Ergebnisse des Endschießens

**Einzelmeister - Schüler:** 1. Sandra Hocheder, 82 Ringe; 2. Markus Baumgartner 80, 3. Markus Breckenfelder 67, 4. Sepp Unterrainer 47, 5. Regina Gumpinger 37. - **Einzelmeister Jugend:** 1. Franz Schindler, 94/93 Ringe; 2. Martin Beer 94/90, 3. Thomas Kalcher 90/85, 4. Evi Niedermüller 90/81/81, 5. Irmie Edfelder 89, 6. Bernhard Reuscher 77, 7. Christian Reuscher 67, 8. Alexander Meisl 62, 9. Alexander Harant 55, 10. Thomas May 45.

**Einzelmeister - Junioren:** 1. Stefan Mayer 94 Ringe; 2. Andi Edfelder 92, 3. Evi Schindler 89, 4. Andrea Niedermüller 88, 5. Christian Hasenöhl 86, 6. Christian Unterreiner 85. - **Einzelmeister - Damen:** 1. Christine Bräu 92, 2. Erika

Doppler 91, 3. Charlotte Fassnacht 82, 4. Edith Göb 81, 5. Dora Kötzing 67.

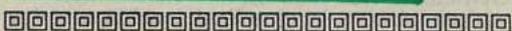
**Einzelmeister - Altersschützen:** 1. Hans Fink, 94/93/93 Ringe; 2. Fred Schindler 93/91/91, 3. Ernst Hocheder 93/87, 4. Helmut Bräu 86, 5. Adi Sturany 82, 6. Ludwig Strattnr 79, 7. Anton Schlosser 76, 8. Otto Schindler 62, 9. Willi Trainotti 54, 10. Wilhelm Herweg 41. - **Einzelmeister - Senioren:** 1. Johann Raith, 90 Ringe; 2. Oskar Bräuer 81, 3. Simon Hasenöhl 80, 4. Josef Hartinger 66.

**Einzelmeister - Schützen:** 1. Franz Galler, 96/93/91 Ringe; 2. Bernd Künzel 95/94/91, 3. Heini Unterreiner 94/94/91, 4. Helmut Huber 94/93/92, 5. Bruno Scharbert 93/92, 6. Johann Unterreiner 92/91/84, 7. Max Mauerer 92/88, 8. Herbert Koch 92/85, 9. Ronald Fassnacht 91/90, 10. Ernst Unterreiner 90/88, 11. Ernst Peter, 12. Manfred Scharbert, 13. Michael Niedermüller, 14. Erich Schindler, 15. Erich Bräuer, 16. Andi Feil, 17. Martin Baumgartner, 18. Rupert Baumgartner, 19. Max Niedermann, 20. Reinhard Bräuer, 21. Bruno Meisl, 22. Heinz Maier, 23. Wolfgang Göb, 24. Günter Breckenfelder, 25. Frank Sigl.

**Luftpistole:** 1. Wolfgang Göb, 90 Ringe; 2. Andi Feil 87, 3. Johann Raith 86/84/83, 4. Johann Unterreiner 86/84, 5. Oskar Bräuer 83/82, 6. Bruno Meisl 83/74, 7. Dieter Kamml 72. - **Wanderpreis:** 1. Franz Galler, 97 Ringe; 2. Hans Fink 95, 3. Franz Schindler 93, 4. Helmut Huber 92, 5. Andi Edfelder 91, 6. Bernd Künzel 90, 7. Herbert Koch 90. - **Jux:** 1. Willi Herweg, 2. Christian Hasenöhl, 3. Frank Sigl, 4. Sandra Hocheder, 5. Andi Feil, 6. Bernd Künzel, 7. Martin Doppler, 8. Johann Raith, 9. Erich Bräuer, 10. Erika Doppler.

**Glück:** 1. Erika Doppler, 4,8-Teiler; 2. Ernst Hocheder 18, 3. Adi Sturany 20, 4. Evi Niedermüller 22,2, 5. Johann Unterreiner 29, 6. Bernd Künzel 30,2, 7. Bruno Scharbert 30,8, 8. Heini Unterreiner 31,1, 9. Heinz Maier 33,6, 10. Andrea Niedermüller 34,5, 11. Andi Edfelder, 12. Herbert Koch, 13. Fred Schindler, 14. Martin Baumgartner, 15. Hans Fink, 16. Edith Göb, 17. Ernst Peter, 18. Helmut Huber, 19. Ernst Unterreiner, 20. Franz Schindler, 21. Martin Beer, 22. Johann Raith, 23. Irmie Edfelder, 24. Christian Hasenöhl, 25. Christine Bräu, 26. Evi Schindler, 27. Oskar Bräuer.

**Schützenkönig:** 1. Franz Schindler, 28,2-Teiler; 2. Rupert Baumgartner 86,8, 3. Andreas Feil 161,2, 4. Fred Schindler 177,7, 5. Bernd Künzel 205, 6. Christine Bräu 212, 7. Johann Unterreiner 219,5, 8. Andi Edfelder 223,5, 9. Reinhard Bräuer 236, 10. Herbert Koch 292, 11. Christian Hasenöhl, 12. Thomas Kalcher.





JUGENDSPORTWART ANDI FEIL ÜBER-  
REICHT DEM NEUEN SCHÜTZENKÖNIG  
FRANZ SCHINDLER DIE KÖNIGSKETTE.



Bei einer Rekordbeteiligung von 67 Schützen fand kürzlich das End- und Königsschießen der SG »Edelweiß« Adelstetten statt. Würdiger Schützenkönig wurde der 17jährige Franz Schindler (28,2-Teiler), der auch als Vereinsmeister das beste Ergebnis aller Klassen erzielte. Brezen- bzw. Wurstkönig wurden Andreas Feil und Rupert Baumgartner.

Foto: Schlosser



UNSERE KÖNIGE FREUEN SICH ZU -  
SAMMEN MIT DEM SCHÜTZENMEISTER



Schützenmeister Fred Schindler (links) von der SG »Edelweiß« Adelstetten gratuliert dem seit Jahren zuverlässigen Schützen Franz Galler, der bei der vor kurzem abgeschlossenen Gaumeisterschaft 1985 im Luftgewehr stehend mit 380 Ringen wiederum das herausragendste Ergebnis der Vereinsschützen erzielte und in der Einzelwertung seiner Schützenklasse einen ganz beachtlichen 5. Platz belegte.

Foto: Schlosser

EIN GLÜCKWUNSCH UNSEREM DERZEIT  
BESTEN SCHÜTZEN FRANZ GALLER



ERIKA DOPPLER  
FREUT SICH ÜBER  
IHREN SCHÖNEN  
GLÜCKS - POKAL

DER ÄLTESTE  
SCHÜTZE  
SIMON HASENÖHRL  
BEKAM EINEN  
SONDERPREIS



WILLI HERWEG  
MIT DEM  
JUX - POKAL



PISTOLENSIEGER WOLFGANG GÖB



SCHÜLERSIEGERIN SANDRA HOCHEDER



JUNIORENSIEGER STEFAN MAYER



Für 20 Jahre Vereinstreue wurde kürzlich bei der Schützengemeinschaft »Edelweiß« Adelstet-  
ten Gerhard Weichenhain geehrt. Im Bild von links: 1. Schützenmeister Fred Schindler,  
2. Schützenmeister Helmut Huber und der mit Vereins-Ehrennadel und Urkunde aus-  
gezeichnete Gerhard Weichenhain.  
Foto: Schlosser

GERHARD WEICHENHAIN  
ERHIELT SILBERNE VEREINSEHRENNADEL  
ÜBERREICHT.



20 JAHRE VEREINSTREUE



ALTERSKLASSENSIEGER HANS FINK



DAMENSIEGERIN CHRISTINE BRÄM



SENIORENSIEGER HANS RAITH

## Jahresmeisterschaft der SG Edelweiß Adelstetten

Adelstetten. Von 24 Schießabenden der SG »Edelweiß« Adelstetten gelangten 20 in die Wertung. Es konnten durchweg ausgezeichnete Ergebnisse erzielt werden.

Aus der Ergebnisliste:

Schüler: 1. Sandra Hocheder, 3198 Ringe, 159,90 Schnitt, 2. Markus Baumgartner, 2916, 145,80, 3. Markus Breckenfelder, 2535, 126,75.

Jugend: 1. Franz Schindler, 3707, 185,35, 2. Martin Beer, 3376, 168,80, 3. Thomas Kalcher, 3354, 167,70, 4. Irmi Edfelder, 5. Christian Reuscher, 6. Alexander Meisl.

Junioren: 1. Andrea Niedermüller, 3537, 176,85, 2. Andreas Edfelder, 3494, 174,70, 3. Evi Schindler, 3353, 167,65, 4. Christian Unterreiner, 5. Stefan Mayer.

Damen: 1. Erika Doppler, 3529, 176,45, 2. Christine Bräu, 3491, 174,70, 3. Charlotte Fassnacht, 3022, 151,10, 4. Edith Göb, 5. Helga Meyer.

Senioren: 1. Johann Raith, 3257, 162,85, 2. Simon Hasenöhr, 3029, 151,45, 3. Oskar Bräuer, 2955, 147,75, 4. Josef Hartinger.

Altersschützen: 1. Johann Fink, 3639, 181,95, 2. Ernst Hocheder, 3503, 175,15, 3. Fred Schindler, 3450, 172,50, 4. Adi Sturany, 5. Anton Schlosser, 6. Helmut Bräu, 7. Willi Trainotti.

Schützen: 1. Bernd Künzel, 3661, 183,05, 2. Bruno Scharbert, 3589, 179,45, 3. Johann Unterreiner, 3587, 179,35, 4. Heini Unterreiner, 5. Helmut Huber, 6. Herbert Koch, 7. Ernst Unterreiner, 8. Manfred Scharbert, 9. Ronald Fassnacht, 10. Max Mauerer, 11. Andi Feil, 12. Reinhard Bräuer, 13. Ernst Peter, 14. Erich Bräuer, 15. Erich Schindler, 16. Bruno Meisl, 17. Max Niedermann, 18. Wolfgang Göb, 19. Heinz Maier, 20. Günter Breckenfelder, 21. Frank Sigl.

Pistole: 1. Johann Unterreiner, 3377, 168,85, 2. Andi Feil, 3293, 164,65, 3. Johann Raith, 3287, 164,35, 4. Bruno Meisl, 5. Oskar Bräuer, 6. Wolfgang Göb.

Jahresmeister 1984/85 aller Klassen: Franz Schindler, Jugend, 3707, 185,35.



Mit einer großartigen Ringzahl von 3198 überzeugte die 13jährige Schülerin Sandra Hocheder bei der Jahresmeisterschaft. Mit 271 von 300 möglichen Ringen wurde Sandra Hocheder heuer außerdem Schüler-Gaumeisterin im Luftgewehr-Dreistellungskampf.

Foto: Schlosser



## Hans Unterrainer gewann Hochzeitsscheibe

Adelstetten. 39 Schützen beteiligten sich, als vor kurzem die Hochzeitsscheibe von Franz und Silvia Galler ausgeschossen wurde. Es gelangen recht gut Blattl, das beste – ein 28,8-Teiler – Hans Unterrainer, der damit die Hochzeitsscheibe gewann. Platz 2 belegte mit einem 33,5-Teiler Bruno Meisl und 3. wurde mit einem 40,6-Teiler Ernst Peter.

Nach der Preisverteilung holten einige Schützen ihre Musikinstrumente hervor und spielten zünftig aus. Es wurde noch ein recht zünftiges Beisammensein. Bevor dann die Beteiligten zum Aufbruch rüsteten, spielte Franz Galler auf seiner Trompete noch den Zapfenstreich.

\*

VEREINSJahresmeisterschaft 1984 / 85Wertung: 20 Ergebnisse  
-----

<u>Schüler</u>	<u>Ring</u>	<u>Schnitt</u>
1. - <u>Hocheder Sandra</u>	<u>3198</u>	<u>159.90</u>
2. - Baumgartner Markus	2916	145.80
3. - Breckenfelder Markus	2535	126.75

Jugend

1. - <u>Schindler Franz</u>	<u>3707</u>	<u>185.35</u>
2. - Beer Martin	3376	168.80
3. - Kalcher Thomas	3354	167.70
4. - Edfelder Irmi	3164	158.20
5. - Reuscher Christian	3036	151.80
6. - Meisl Alexander	2588	129.40

Junioren

1. - <u>Niedermüller Andrea</u>	<u>3537</u>	<u>176.85</u>
2. - Edfelder Andreas	3494	174.70
3. - Schindler Evi	3353	167.65
4. - Unterreiner Christian	3352	167.60
5. - Mayer Stefan	3051	152.55

Damen

1. - <u>Doppler Erika</u>	<u>3529</u>	<u>176.45</u>
2. - Bräu Christine	3491	174.70
3. - Fassnacht Charlotte	3022	151.10
4. - Göb Edith	2908	145.40
5. - Meyer Helga	2775	138.75

Senioren

1. - <u>Raith Johann</u>	<u>3257</u>	<u>162.85</u>
2. - Hasenöhrl Simon	3029	151.45
3. - Bräuer Oskar	2955	147.75
4. - Hartinger Josef	2414	120.70

Altersschützen

1. - <u>Fink Johann</u>	<u>3639</u>	<u>181.95</u>
2. - Hocheder Ernst	3503	175.15
3. - Schindler Fred	3450	172.50
4. - Sturany Adi	3093	154.65
5. - Schlosser Anton	2914	145.70
6. - Bräu Helmut	2871	143.55
7. - Trainotti Willi	2470	133.50

<u>S c h ü t z e n</u>	<u>Ring</u>	<u>Schnitt</u>
1. <u>Künzel Bernd</u>	<u>3661</u>	<u>183.05</u>
2. Scharbert Bruno	3589	179.45
3. Unterreiner Johann	3587	179.35
4. Unterreiner Heini	3568	178.40
5. Huber Helmut	3567	178.35
6. Koch Herbert	3544	177.20
7. Unterreiner Ernst	3443	172.15
8. Scharbert Manfred	3434	171.70
9. Fassnacht Ronald	3424	171.20
10. Mauerer Max	3389	169.45
11. Feil Andi	3324	166.20
12. Bräuer Reinhard	3314	165.70
13. Peter Ernst ( 1 Erg. Schnitt)	<del>3314</del> 3306	165.30
14. Bräuer Erich	3232	161.60
15. Schindler Erich	3154	157.70
16. Meisl Bruno	3093	154.65
17. Niedermann Max	2903	145.15
18. Göb Wolfgang	2855	142.75
19. Maier Heinz	2505	125.25
20. Breckenfelder Günter	2404	120.20
21. Sigl Frank	1742	87.10

P i s t o l e

1. <u>Unterreiner Johann</u>	<u>3377</u>	<u>168.85</u>
2. Feil Andi	3293	164.65
3. Raith Johann	3287	164.35
4. Meisl Bruno	3202	160.00
5. Bräuer Oskar	2963	148.15
6. Göb Wolfgang	2921	146.05

Jahresmeister 1984/85 aller Klassen:

<u>Schindler Franz - Jugend -</u>	<u>3707</u>	<u>185.35</u>
-----------------------------------	-------------	---------------



WIR GRATULIEREN!



HEUTE AM HAT UNSERE GABI GEHEIRATET!  
GABRIELE KOCH HEISST SEIT HEUTE MAYER  
WIR SCHÜTZEN STANDEN ERSTMALS IN NEUER TRACHT SPALIER



WIR SCHÜTZEN WAREN WIEDER LUSTIG UND FIDEL.

# Sportschützen wieder erfolgreich

Regina Dusch und Viktor Frodl zweifache bayerische Meister

**BAD REICHENHALL.** Vor kurzem wurde auf der Olympia-Schießanlage in Hochbrück bei München die bayerische Meisterschaft 1985 der Sportschützen ausgetragen. 56 Schützinnen und Schützen aus dem Ruppertigau hatten sich für eine Teilnahme qualifiziert, die herausragende Leistung brachte wieder einmal Regina Dusch von der SG Ulrichshögl, die von ihrem Trainer Alfred Borchert hervorragend betreut und eingestellt war. Sie wurde sowohl in der Disziplin Luftpistole als auch Sportpistole Kleinkaliber bayerische Meisterin bei den Junioren.

Sie erzielte beide Male Spitzenergebnisse. Mit der Luftpistole schaffte sie 380 Ringe von 400 möglichen und noch stärker schoß sie mit der Sportpistole KK. Hier erzielte sie 576 Ringe von 600 möglichen.

Die Senioren Viktor Frodl, Hans Hobmayer und Anton Feil wurden bayerische Mannschaftsmeister mit dem Luftgewehr, gleichzeitig gelang Viktor Frodl noch der bayerische Meister mit dem Zimmerstutzen. Bei den Körperbehinderten schaffte Jakob Niederberger mit dem Luftgewehr mit beachtlichen 378 Ringen noch den dritten Platz.

Wenn auch die restlichen Teilnehmer wacker kämpften, reichte ihr Einsatz letztlich »nur« für gute bis mittlere Plätze. Für die Mühe des monatelangen Trainings verdienen sie gerade deswegen Dank und Anerkennung.

Nachstehend die Ergebnisse in den einzelnen Disziplinen und Klassen:

Luftgewehr: Schützenklasse Mannschaftswertung: 25. Erheiterung Freilassing I 1474 Ringe.

Schützenklasse, Einzelwertung: 157. Heini Allerberger, 370 Ringe; 159. Adolf Richter, 370 Ringe; 160. Alfons Gaugler, 370 Ringe; 203. Anton Ragginger, 364 Ringe.

Schülerklasse, Einzelwertung: 68. Michael Maronè, 158 Ringe.

Jugendklasse, Mannschaft: 6. Erheiterung Freilassing I, 1086 Ringe.

Jugendklasse, Einzelwertung: 7. Albert Fenninger, 374 Ringe; 42. Helmut Zaha, 363 Ringe; 68. Franz Schindler, 349 Ringe.

Juniorenklasse, Einzelwertung: 61. Martin Kronbichler, 352 Ringe.

Junioren weiblich, Einzelwertung: 10. Monika Haas, 367 Ringe.

Herren-Alt, Mannschaft: 9. Erheiterung Freilassing II, 1089 Ringe. Herren-Alt, Einzelwertung: 14. Albert Schöndorfer, 370 Ringe; 23. Franz Kraller, 367 Ringe; 30. Ludwig Grundner, 365 Ringe; 66. Konrad Ragginger, 354 Ringe.

Senioren, Mannschaft: 1. Erheiterung Freilassing I, 1053 Ringe.

Senioren, Einzelwertung: 5. Anton Feil, 358 Ringe; 12. Hans Hobmayer, 350 Ringe; 21. Viktor Frodl, 345 Ringe.

Körperbehinderte, Einzelwertung: 3. Jakob Niederberger, 378 Ringe.

Luftgewehr-3-Stellung: Schüler, Einzelwertung: 32. Hubert Höglauer, 260 Ringe. Schüler weiblich, Einzelwertung: 14. Sandra Hoch-

## Besuchen Sie das Heimatmuseum Bad Reichenhall

eder, 259 Ringe. Jugendklasse, Mannschaft: 6. Erheiterung Freilassing I, 1691 Ringe. Jugend, Einzelwertung: 11. Hans Hunklinger, 568 Ringe; 20. Helmut Zaha, 564 Ringe; 31. Franz Schindler, 559 Ringe.

Zimmerstutzen: Schützenklasse, Einzelwertung: 23. Adolf Richter, 274 Ringe. Senioren, Einzelwertung: 1. Viktor Frodl, 270 Ringe; 4.

Anton Feil, 264 Ringe; 14. Hans Sperrer, 256 Ringe; 19. Hans Hobmayer, 256 Ringe; 24. Josef Hinterstoßer, 250 Ringe.

Körperbehinderte, Einzelwertung: 6. Jakob Niederberger, 258 Ringe.

Schießen auf 100 Meter: Schützenklasse Einzelwertung: 184. Adolf Richter, 268 Ringe. Herren-Alt, Einzelwertung: 42. Albert Schöndorfer, 273 Ringe. Körperbehinderte, Einzelwertung: 8. Jakob Niederberger, 277 Ringe.

Luftpistole: Junioren weiblich, Einzelwertung: 1. Regina Dusch, 380 Ringe. Damen Einzelwertung: 16. Anneliese Bruckner, 35 Ringe.

Sportpistole Kleinkaliber: Junioren weiblich, Einzelwertung: 1. Regina Dusch, 576 Ringe.

Bei den oberbayerische Meisterschaften ist durch einen Fehler in der Ergebnisliste bei Luftgewehr-Senioren Johann Hobmayer irrtümlich auf den zweiten Platz geführt worden. Er wurde aber in der Einzel- und Mannschaftswertung jeweils oberbayerischer Meister und errang somit ebenfalls zwei oberbayerische Meistertitel.



**Adelstetten.** Kürzlich wurde die schöne, von Hans Fink gestiftete Hochzeitsscheibe seiner Tochter Christine und Helmut Bräu unter starker Beteiligung bei den »Edelweiß«-Schützen Adelstetten ausgeschossen. Außerdem waren noch weitere Preise zu gewinnen. Die in Holz-Einlegearbeit hergestellte Hochzeitsscheibe gewann Ernst Peter mit einem 22-Teiler vor Franz Schindler, 46-Teiler, Charlotte Faßnacht, 48,5-Teiler, Andreas Feil, 60-Teiler, Oskar Bräuer, 74,5-Teiler und Andreas Edfelder, 76-Teiler.

Bei den Gaumeisterschaften 1985

belegten unsere Schützen von der

SG Edelweiß Adelstetten folgende Plätze:

LG - 3 ST

Schüler

<u>1. und damit Gaumeister 1985 - Sandra Hocheder</u>	<u>271 Ringe</u>
3. Breckenfelder Markus	233 "

Jugend

3. Schindler Franz	563 Ringe
4. Beer Martin	551 Ringe
6. Niedermüller Evi	532 Ringe
9. Kalcher Thomas	520 Ringe
10. Edfelder Irmgard	502 Ringe
12. Reuscher Christian	481 Ringe
13. Reuscher Bernhard	480 Ringe

Junioren

2. Hasenöhrl Christian	552 Ringe
3- Edfelder Andreas	543 "
4. Niedermüller Andrea	539 "
6. Schindler Evi	523 "
7. Unterreiner Christian	517 "

KK-Standardgewehr

Junioren

<u>1. und damit Gaumeister 1985 - Schindler Franz</u> <u>(bestes Ergebnis in allen Klassen)</u>	<u>547 Ringe</u>
2. Niedermüller Andrea	533 "
3. Edfelder Andreas	501 "
4- Schindler Evi	492 "

Altersklasse

4. Schindler Fred	504 "
-------------------	-------

KK - 100 m

Schützenklasse

20. Galler Franz	270 "
------------------	-------

Altersklasse

7. Fink Johann	260 "
----------------	-------

## Luftgewehr

### Schüler

Mannschaft - Platz 2 - 447 Ringe  
(Hocheder S., Baumgartner M., Breckenfelder M.)

### Einzel

7. Hocheder Sandra	160 Ringe
10. Baumgartner Markus	150 "
16. Breckenfelder Markus	137 "

### Jugend

Mannschaft I - Platz 3 - 1038 Ringe  
(Schindler F., Kalcher Th., Beer M.)

Mannschaft II - Platz 10

### Einzel

4. Schindler Franz	366 Ringe
14. Kalcher Thomas	342 "
22. Beer Martin	330 "
28. Edfelder Irmgard	325 "
29. Niedermüller Evi	323 "
46. Reuscher Christian	304 "

### Junioren

Mannschaft - Platz 3 - 1043 Ringe  
(Edfelder Andreas, Niedermüller Andrea, Schindler Evi)

### Einzel

8. Edfelder Andreas	361 Ringe
17. Niedermüller Andrea	351 "
23. Hasenöhrle Christian	340 "
27. Schindler Evi	331 "
30. Unterreiner Christian	327 "

### Altersklasse

Mannschaft - Platz 3 - 1062 Ringe  
(Fink H., Schindler F., Hocheder E.)

### Einzel

6. Fink Hans	364 Ringe
11. Schindler Fred	353 "
20. Hocheder Ernst	345 "

## Damen

Mannschaft - Platz 5 - 987 Ringe  
(Bräu Christine, Doppler Erika, Göb Edith)

## Einzel

2. Bräu Christine	356 Ringe (m)
11. Doppler Erika	344 "
30. Göb Edith	287 "

## Senioren

9. Raith Johann 340 Ringe

## Schützenklasse

Mannschaft - Platz 7 - 1465 Ringe  
(Galler Franz, Unterreiner Heini, Scharbert)

## Einzel

5. <u>Galler Franz</u>	<u>380 Ringe</u>
34. Scharbert Bruno	365 "
52. Koch Herbert	360 "
53. Unterreiner Hans	360 "
56. Unterreiner Heini	360 "
88. Huber Helmut	346 "

## Luftpistole

### Jugend

2. Schindler Franz 295 Ringe

### Senioren

4. Raith Johann 315 "

### Schützenklasse

20. Meisl Bruno	311 "
21. Unterreiner Heinrich	293 "



# Aincing

## Bei den Gaumeisterschaften gut abgeschnitten

**Adelstetten.** Nach Abschluß aller Gaumeisterschaften kann man bei der Schützengemeinschaft »Edelweiß« Adelstetten mit dem Abschneiden ihrer Schützen mehr als zufrieden sein. Konnte der Verein mit dem Luftgewehr stehend diesmal auch keinen Gaumeister stellen, so wurden doch viele vordere Plätze, vor allem von den Mannschaften, erkämpft. Die Schülermannschaft erreichte den zweiten Platz, die Jugend, Junioren und die Altersklassen-Mannschaften jeweils den dritten Rang. Das erstmals startende Damenteam platzierte sich an 5. Stelle. Die Schützenklassen-Mannschaft gelangte auf den 7. Platz.

In der Einzelwertung schoß Franz Galler mit 380 Ringen das herausragende Ergebnis. Er wurde Fünfter. Franz Schindler folgte auf Platz 4, Hans Fink auf Platz 6. Auch Andreas Edfelder und Sandra Hocheder waren als Siebtplatzierte im Vorderfeld ihrer Klassen zu

finden. Bei der Adelstettener Paradedisziplin, dem Luftgewehr-Dreistellungskampf, wurde bei den Schülern Sandra Hocheder mit 271 von 300 möglichen Ringen bei den Schülern Gaumeister 1985. Den dritten Platz belegte hier Markus Breckenfelder.

Pech hatte Franz Schindler bei der Jugend. Ringgleich mit 563 von 600 möglichen Ringen mit dem Zweitplatzierten mußte er sich aufgrund des Auswertungsmodus mit der Bronzemedaille zufrieden geben. Ausgezeichnet schoß hier auch einer der Jüngsten in dieser Klasse, Martin Beer. Er brachte es auf 551 Ringe und damit Platz 4. Bezeichnend für die gute Leistung war, daß die beiden jungen Edelweiß-Schützen im Anschlag liegend eine 100er Serie schossen. Weitere Rangfolge: 6. Evi Niedermüller, 532 Ringe, 9. Thomas Kalcher 520, 10. Irmgard Edfelder 502.

Noch mehr Pech als Franz Schindler bei der Jugend hatte Christian Hasenöhrl bei den Junioren. Er war mit 552 Ringen mit dem Gaumeister ringgleich und mußte dennoch mit der Silbermedaille zufrieden sein. Bronze gewann mit 543 Ringen Andreas Edfelder. Die weitere Reihenfolge: 4. Andrea Niedermüller 539, 6. Evi Schindler 523, 7. Christian Unterreiner 517. Ausgezeichnet schoß der Adelstettener Schützennachwuchs im Dreistellungskampf KK National 50 Meter. Mit dem besten Ergebnis aller Klassen von 547 Ringen wurde Franz Schindler Gaumeister 1985. Den 2. Platz, ebenfalls mit einem Spitzenergebnis von 533 Ringen, belegte Andrea Niedermüller. Dritter wurde mit 501 Ringen Andreas Edfelder und 4. war Evi Schindler mit 496 Ringen. Schade, daß gerade diese wichtige Disziplin großen finanziellen Aufwand erfordert. Hier müßten die Jugendlichen in irgendeiner Form gefördert werden.

In der Altersklasse hatten die Adelstettener nochmals Pech, denn auch Fred Schindler war mit 504 Ringen mit dem Drittplatzierten punktgleich, mußte aber mit dem undankbaren Platz 4 vorlieb nehmen. Von den abschließenden KK 100 Meter, liegen die Ergebnisse noch nicht vor.

ERGEBNISLISTE

Länderkampf Rupertigau - Land Salzburg  
am 13.04.1985 in Freilassing

Rupertigau

Land Salzburg

Damen:

Brackner	Anneliese	368 Ringe	Froger	Regina	--- Ringe
Wirnatl	Margot	352 "	Bacher	Elke	--- "

Jugend:

Fenninger	Albert	371 Ringe	Buchsteiner	Harald	350 Ringe
Zahn	Helsut	364 "	Buchsteiner	Wilfried	350 "
Schindler	Frans	356 "	Hörmann	Gerd	348 "
		<u>1.091 Ringe</u>			<u>1.048 Ringe</u>

Junioren:

Kronbichler	Martin	374 Ringe	Unterrainer	Christian	--- Ringe
Zehentner	Christian	369 "	Lorenz	Hans-Peter	--- "
Schönhuber	Karl	367 "	Schett	Siegfried	--- "
		<u>1.110 Ringe</u>			<u>--- Ringe</u>

Körperbehinderte:

Niederberger	Jakob	375 Ringe	Gruber	Hans	388 Ringe
--------------	-------	-----------	--------	------	-----------

Altersklasse:

Ragginger	Konrad	367 Ringe	Helcharek	Franz	377 Ringe
Grundner	Ludwig	366 "	Dröschner	Vinzens	369 "
Schöndorfer	Albert	362 "	Weissenbacher	Stefan	350 "
		<u>1.095 Ringe</u>			<u>1.096 Ringe</u>

Schützenklasse:

Allerberger	Heini	375 Ringe	Bauer	Kurt	383 Ringe
Mayer	Klaus	374 "	Göllner	Bernhard	374 "
Richter	Adolf	373 "	Schönlzer	Hannes	374 "
Ragginger	Anton	372 "	Hörtlackner	Fritz	373 "
Haagn	Fritz	371 "	Ebner	Josef	373 "
Sinzinger	Josef	371 "	Binder	Emil	370 "
Wührer	Karl-Heinz	368 "	Gangl	Josef	368 "
Gaugler	Alfons	367 "	Wimmer	Josef	365 "
Hägele	Karl	--- "	Hallinger	Johann	361 "
		<u>2.971 Ringe</u>			<u>3.341 Ringe</u>

Gesamtergebnis:

7.362 Ringe

5.873 Ringe

Maroné Michael 342 Ringe (Außer Konkurrenz)

Durch das Nichtantreten einiger Schützen wurde das Ergebnis des Vorkampfes 1985 etwas verfälscht. Dadurch konnte der Rupertigau den Vorkampf klar für sich entscheiden. Der Rückkampf wird am 16.11.1985 in Laumprachthausen durchgeführt.

Schießleitung: Karl Wild und Sepp Wimmer

Auswertung: Sepp Wimmer, Anton Ragginger, Karl Wild

*K. Wild*

Wild, Gausportleiter

# Sportschützen des Rupertigaus geehrt

Johann Strohmeyer gewann Gastager-Pokal

**SCHÖNRAM.** In Schönram trafen sich die Mitglieder der Schützenvereine des Rupertigaus zur Siegerehrung der Gaumeisterschaften 1985. Neben der Siegerehrung wurde auch noch der Gastager-Pokal, ein Wanderpokal, ausgeschossen. Startberechtigt waren dazu nur die Schützenkönige der Vereine im Rupertigau. Heuer hatte sich die SG Schönram angeboten, die Siegerehrung vorzubereiten und das Pokalschießen durchzuführen.

Im vollbesetzten Saal des Bräustüberls konnte Gausportleiter Karl Wild Schützenmeister und Abordnungen von fast allen Vereinen des Rupertigaus begrüßen. Sein besonderer Gruß galt dem Ehrenmitglied des Rupertigaus, Anton Feil aus Freilassing, und dem Spender des herrlichen Wanderpokals, Gastager, ebenfalls aus Freilassing. Besonders begrüßte er aber auch den Gauschützenmeister Helmut Guttenberger, den er bat, vor der Siegerehrung ein Grußwort an die Anwesenden zu richten.

In seiner Begrüßung gab der Gauschützenmeister seiner Freude Ausdruck, daß eine so große Zahl von Schützenmeistern, Schützen-schwestern und Schützenkameraden aus dem Rupertigau nach Schönram gekommen waren. Dies sei ein Zeichen der Verbundenheit und Kameradschaft der Schützen im Gau. Im Anschluß bedankte sich Gausportleiter Wild noch bei dem gastgebenden Verein, der SG Schönram, und ihrem Schützenmeister Rudolf Rehl, und die langerwartete Siegerehrung konnte beginnen.

Es gab für alle Einzelschützen/schützinnen Medaillen und Urkunden für die ersten Drei und für die Mannschaften Urkunden. Bei der Überreichung der Urkunden und Medaillen war der Pistolenreferent des Rupertigaus, Hans Mende, behilflich, was eine schnelle Abwicklung der umfangreichen Siegerehrung gewährleistete. Bei den Gaumeisterschaften 1985 wurden in den einzelnen Disziplinen und Klassen folgende Ergebnisse erzielt:

## Luftpistole

Schützenklasse: 1. Werner Katzer, Tittmoring, 370 Ringe; 2. Georg Rehl, Eichham-Weildorf 365; 3. Wolfgang Schuh, Eichenlaub-Straß 364; 4. Jürgen Schulte, Bad Reichenhall 360; 5. Alfred Bindl, Bad Reichenhall 356.

Jugend: 1. Hans Hunklinger, Eichham-Weildorf 312; 2. Franz Schindler, Adelstetten 295; 3. Christian Surer, Kirchanschöring 258.

Junioren: 1. Regina Dusch, Ulrichshögl 364; 2. Bernhard Riedel, Ulrichshögl 331.

Herren Alt: 1. Hans Mende, Ulrichshögl 354; 2. Dieter Zerle, Bad Reichenhall 342; 3. Karl Hirt, Karlstein-Kaitl 326; 4. Karl Weber, Bad Reichenhall 324; 5. Benno Friesenegger, Ulrichshögl 312.

Damen: 1. Anneliese Bruckner, Bad Reichenhall 369; 2. Margret Rehl 337; 3. Theresia Maier 337, 4. Maria Höglauer 316, 5. Gudrun Galler 308, alle Ulrichshögl.

Senioren: 1. Friedrich Franzke, Erheiterung Freilassing 335; 2. Dr. Hellmut Berns, Bad Reichenhall 335; 3. Helmut Guttenberger, Marzoll 319; 4. Hans Roith, Adelstetten 315; 5. Paul Wnuček, Bad Reichenhall 304; 6. Alfred Borchert, Ulrichshögl, 299 Ringe.

Senioren Einzel: 1. Viktor Frodl, Surheim 363; 2. Johann Hobmayer, Erheiterung 356; 3. Anton Feil, Erheiterung 356; 4. Georg Neuer, Tell 354; 5. Andreas Ufertinger, Holzhausen 350.

Körperbehinderte Einzel: 1. Andreas Barmbichler, Waging 373; 2. Wolfgang Wichter, Aufham 364; 3. Karl Fuchs, Bad Reichenhall 362; 4. Renate Schroll, Rupertus 357; 5. Peter Schmelz, Holzhausen 353.

Schützenklasse Mannschaft: 1. Erheiterung Freilassing (A. Ragginger 382, K. Wührer 379, K. Deininger 369, A. Balzar 368) 1498 Ringe; 2. Höglwörth-Anger 1494; 3. Edelweiß Holzhausen I 1479; 4. FSG Berchtesgaden 1474; 5. SG Perach 1470.

Schützenklasse Einzel: 1. Klaus Mayer, Aufham, 386 Ringe; 2. Anton Ragginger, Erheiterung 382; 3. Heini Allerberger, Höglwörth-Anger 382; 4. Fritz Haggn, Bad Reichenhall 381; 5. Franz Galler, Adelstetten 380; 6. Alois Fritzenwenger, Perach; 7. Heinrich Ufertinger, Holzhausen; 8. Josef Sinzinger, Tittmoring; 9. Albert Sigl, Neu-Fridolting; 10. Robert Hafner, Perach.

Damen Mannschaft: 1. SG Alpenrose Brodhäusen (M. Wirnstl 355, E. Sperrer 348, R. Binder 329) 1032 Ringe; 2. SG Ulrichshögl 1026; 3. SG Dorflinde Surheim II 996; 4. Erheiterung Freilassing 988; 5. Edelweiß Adelstetten 987.

Damen Einzel: 1. Anneliese Bruckner, Bad Reichenhall 360; 2. Anni Mösenlechner, Holzhausen 355; 3. Margit Wirnstl, Brodhäusen 355; 4. Hermine Hagenauer, Surheim, 353; 5. Erika Bankosegger, Surheim 351; 6. Cilly Kraller, Erheiterung; 7. Elisabeth Sperrer, Brodhäusen; 8. Karin Zimprich, Ulrichshögl; 9. Emmi Woratschek, Obersalzberg; 10. Annermarie Pohl, Obersalzberg.

## Zimmerstutzen

Schützenklasse Mannschaft: 1. Erheiterung Freilassing, 1079 Ringe; 2. Berchtesgaden 1058; 3. Edelweiß Holzhausen 1040; 4. Aufham 1019; 5. Waging 1007; 6. Höglwörth-Anger.

Schützenklasse Einzel: 1. Anton Brandner, Berchtesgaden, 283 Ringe; 2. Alfons Gaugler, Kirchanschöring 277; 3. Adolf Richter, Holzhausen 274; 4. Franz Höglauer, Ulrichshögl 273; 5. Fritz Staller, Bad Reichenhall 273; 6. Anton Balzar; 7. Klaus Deininger; 8. Karl-H. Wührer, alle Erheiterung; 9. Klaus Mayer, Aufham; 10. Franz Pelz, Ulrichshögl.

Junioren: 1. Martin Kronbichler, Waging 268; 2. Roman Hafenmayer 261; 3. Franz Krutzenbichler, 248, beide Holzhausen.

Herren Alt, Mannschaft: 1. Erheiterung Freilassing (Hobmayer 274, A. Feil 257, Zimmermann 240) 771 Ringe; 2. Berchtesgaden, 730 Ringe.

Herren Alt, Einzel: 1. Ludwig Grunder, Aufham 267; 2. Josef Lohwieser, Höglwörth-Anger 266; 3. Albert Schöndorfer, Aufham 265; 4. Dieter Zerle, Bad Reichenhall 263; 5. Mathias Lenz, Berchtesgaden 257.

Senioren: 1. Hans Hobmayer, Erheiterung 274; 2. Viktor Frodl, Surheim 269; 3. Hans Sperrer 263; 4. Georg Neuer 260, beide Tell; 5. Anton Feil, Erheiterung 257.

Körperbehinderte: 1. Andreas Barmbichler 265; 2. Ludwig Murr 248, beide Waging.

### Luftgewehr

Schüler, Mannschaft: 1. SG Ulrichshögl (H. Höglauer 168, W. Wiesbacher 152, H. Frings 140) 460 Ringe, 2. SG Edelweiß Adelstetten 447; 3. Dorflinde Surheim 446; 4. Edelweiß Holzhausen, 425 Ringe.

Schüler Einzel: 1. Hubert Höglauer, Ulrichshögl, 168 Ringe; 2. Luis Olalla, Tell 167; 3. Michael Maroné, Marzoll 165; 4. Stefan Mösenlechner, Holzhausen 163; 5. Bernhard Moosleitner, Surheim 162.

Jugend Mannschaft: 1. SG Eichham-Weildorf I (H. Hunklinger 365, H. Perchtold 361, L. Hausner 352) 1078 Ringe; 2. Erheiterung Freilassing 1069; 3. SG Edelweiß Adelstetten 1038; 4. Höglwörth-Anger I 1029; 5. Dorflinde Surheim 1024 Ringe.

Jugend Einzel: 1. Albert Fenninger, Wonneberg 372; 2. Florian Stief, Lampoding 371; 3. Helmut Zaha, Höglwörth-Anger 369; 4. Franz Schindler, Adelstetten 366; 5. Hans Hunklinger, Eichham-Weildorf 365.

Junioren Mannschaft: 1. Dorflinde Surheim (Ch. Reichart 366, Monika Haas 365, L. Kittl 352) 1083 Ringe; 2. Edelweiß Holzhausen 1060; 3. Edelweiß Adelstetten 1043; 4. Höglwörth-Anger II 1017; 5. Höglwörth-Anger I, 1016 Ringe; 6. SG Aufham.

Junioren Einzel: 1. Karl Schönhuber, Wonneberg 377; 2. Christian Zehentner, Kirchschoring 374; 3. Martin Kronbichler, Waging 374; 4. Christian Reichart, Surheim 366; 5. Klaus Hinterreiter, Eichham-Weildorf 365.

Herren Alt, Mannschaft: 1. Dorflinde Surheim I (J. Rehrl 371, F.F. Kraller 364, V. Frodl 363) 1098 Ringe; 2. Erheiterung Freilassing I 1080; 3. Edelweiß Adelstetten 1062; 4. Erheiterung Freilassing II 1047; 5. Tell Freilassing 1046.

Herren Alt, Einzel: 1. Josef Lohwieser, Höglwörth-Anger 372; 2. Josef Rehrl, Surheim 371; 3. Ludwig Grundner, Aufham 370; 4. Konrad Ragginger, Erheiterung 368; 5. Franz Kraller, Surheim 364.

Damen Alt, Einzel: 1. Martina Zenz, Oberteisendorf 354; 2. Liesel Fuchs, Bad Reichenhall 337; 3. Else Prechtl, Holzhausen 330; 4. Johanna Zimprich, Ulrichshögl 318; 5. Gertraud Gruber, Karlstein 281 Ringe.

### LG-3-Stellung

Schüler: 1. Sandra Hocheder, Adelstetten, 271 Ringe; 2. Hubert Höglauer, Ulrichshögl 266; 3. Markus Breckenfelder, Adelstetten 233.

Jugend: 1. Helmut Zaha, Höglwörth-Anger 572; 2. Hans Hunklinger, Eichham-Weildorf 563; 3. Franz Schindler 563; 4. Martin Beer 551, beide Adelstetten; 5. Hans Perchtold, Eichham-Weildorf 550.

Junioren: 1. Josef Edfelder, Ulrichshögl, 552 Ringe; 2. Christian Hasenöhr 552; 3. Andreas Edfelder 543; 4. Andrea Niedermüller 539, alle Adelstetten; 5. Josef Frauenlob, Aufham, 534 Ringe.

### Sportpistole - KK

Schützenklasse: 1. Andreas Steuer, Ulrichshögl, 275 Ringe; 2. Manfred Raab, Ulrichshögl 275; 3. Wolfgang Schuh, Straß 274; 4. Jürgen Schulte, Bad Reichenhall 261; 5. Hans Hunklinger, Eichham-Weildorf 261.

Junioren: 1. Regina Dusch, 282; 2. Bernhard Riedl 239, beide Ulrichshögl.

Herren Altersklasse: 1. Dieter Zerle, Bad Reichenhall 274; 2. Hans Mende, Ulrichshögl 266; 3. Arnold Pollinger, Bad Reichenhall 253; 4. Benno Friesenegger, Ulrichshögl 251; 5. Karl Wild, Karlstein-Kaitl 228.

Damen: 1. Anneliese Bruckner, Bad Reichenhall, 248 Ringe.

Senioren: 1. Friedrich Franzke, Erheiterung, 268; 2. Dr. Hellmut Berns, Bad Reichenhall 263; 3. Alfred Borchert, Ulrichshögl 258; 4. Helmut Guttenberger, Marzoll 258; 5. Paul Wnuck, Bad Reichenhall 205 Ringe.

### KK-Standardgewehr

Schützenklasse: 1. Klaus Deininger, Erheiterung, 546 Ringe; 2. Franz Höglauer 536; 3. Franz Pelz 524, beide Ulrichshögl; 4. Ludwig Döttlinger, Brodhausen 523; 5. Hans Dietl, Surheim 523.

Junioren: 1. Franz Schindler 547; 2. Andrea Niedermüller 533; 3. Andreas Edfelder 501; 4. Evi Schindler 492, alle Adelstetten.

Herren Altersklasse: 1. Max Aschauer, Brodhausen, 513 Ringe; 2. Josef Hinterstoßer, Höglwörth-Anger 512; 3. Karl Wild, Karlstein-

Kaitl 504; 4. Alfred Schindler, Adelstetten, 504 Ringe.

### Gastager-Pokal

Nach einer kurzen Verschnaufpause gab Gauschützenmeister Helmut Guttenberger den schon mit großer Spannung erwarteten Gewinner des Gastager-Pokals bekannt. 37 Schützenkönige waren heuer angetreten, den Pokal zu erringen. Der beste Tiefschuß gelang einem Schützen des gastgebenden Vereins, nämlich Johann Strohmeyer aus Schönram mit einem 100-Teiler, dicht gefolgt von Franz Schindler aus Adelstetten mit einem 101,5-Teiler und Walter Rechtenbach aus Berchtesgaden mit einem 108-Teiler. Gastager überreichte Johann Strohmeyer den schönen vergoldeten Pokal für ein Jahr und gratulierte ihm zu diesem Erfolg. Er überreichte dem glücklichen Gewinner noch eine etwas kleinere Ausgabe des Wanderpokals, den dieser als Andenken an die Erringung des Wanderpokals behalten darf.

Zum Schluß bedankte sich Gausportleiter Wild noch bei allen für die disziplinierte Aufmerksamkeit, hatte doch die Siegerehrung der Gaumeisterschaften und die Bekanntgabe des Gewinns des Gastager-Pokals über zwei Stunden gedauert. Er wünschte allen noch ein geselliges Beisammensein in Schönram und eine gute Heimkehr.

# LETZTE ARBEITEN AM MAIBAUM



Aining

## Maibaum in Adelstetten

Adelstetten. Traditionsgemäß stellen die Adelstettener »Edelweiß«-Schützen alle zwei Jahre einen Maibaum auf. Der neue, rund 30 Meter lange Maibaum wurde in dankenswerter Weise von einer Brauerei gestiftet. Auf dem Parkplatz des Gasthauses Doppler wurde er zurechtgeputzt. Zuvor aber waren weibliche Vereinsmitglieder mit dem Kranz- und Girlandenbinden beschäftigt. Am Tag vor dem Aufstellen wurde der Baum die ganze Nacht über von einer lustigen Schützenschar bewacht. Ein Lagerfeuer wurde entzündet und eine windgeschützte Wand aufgebaut, so daß man diese »Nachtschicht« durchaus aushalten konnte.

Bei leiser Harmonika- und Gitarrenmusik wurde gesungen, gegrillt und der aufkommende Durst gelöscht. Beeindruckend war in dieser Nacht ein Naturschauspiel; es konnte nämlich eine totale Mondfinsternis beobachtet werden.

Tags darauf um 14 Uhr, war es dann soweit. Die Adelstettener Schützen stellten sich erstmals in ihrer neuen Vereinstracht vor, und unter dem Kommando des »Maibaum-Meisters« Herbert Koch hob sich dann der girlanden- und motivgeschmückte Baum schubweise in die Höhe. Eugen Baumgartner umrahmte diese schweißtreibende Aktion auf seiner Ziach musikalisch. Sehr angetan waren die Adelstettener Schützen, als sich auch Bürgermeister Waldhutter unter den zahlreichen Zuschauern einfand. Feuchtfrohlich wurde dann noch der Abend, weil Ernst Kiefer, ein Freund aus dem Rheinland, den Schützen 50 Maß Bier spendierte.

UNTER DEM  
KOMMANDO DES  
BAUM MEISTERS  
HERBERT KOCH  
WIRD DER BAUM  
LANGSAM IN DIE  
HÖHE GEBRACHT.



HO RUCK





Statt eines geübten zielsicheren Auges auf dem Schießstand brauchten diesmal die Adelstetterner Schützen Muskelkraft, um den schweren, ca. 30 m hohen Maibaum in die Höhe zu bringen. Es dauerte zwar seine Zeit, doch dafür hat jetzt der Ort Adelstetten wieder einen schmucken Maibaum am östlichen Ortsrand, direkt neben der B 304.

Foto: Schlosser



NO A BOA RUCKERL DANN STEHT ER.

HIER STELLEN WIR  
UNS ERSTMALS IN  
UNSERER NEUEN  
SCHÜTZENTRACT  
VOR.



NACH DEM MAIBAUMAFSTELLEN MIT UNSEREM  
GRÜNDUNGS- UND EHRENMITGLIED PETER GADENZ  
EHRENMITGLIED KATHI BRÜDERL (BEIDE SITZEND)  
UNSEREN WIRTSLEUT ANNI UND MARTIN DOPPLER  
UND EHRENSCHÜTZENMEISTER FRANZ LEPPERDINGER.



FAST IST ES  
SOWEIT.



JETZT IST ER IN  
DIE SENKRECHTE  
GEBRACHT.



NOCH EIN PAAR  
GRUPPENFOTOS DANN  
WIRD GEFEIERT.



RECHT ZÜNFTIG WARS  
BEIM MAIBAHMWACHTEN

MAX MAUERER UND  
ERICH BRÄUER SPIELTEN  
AM LAGERFEUER



UNSERE GRAZIEN  
ERIKA UND JOMI



AUCH JUGENDLEITER  
ANDI FEIL UND SCHÜTZEN  
MEISTER FRED SCHINDLER  
WAREN DABEI.

ES WURDE GESCHAUKECT



ERIKA, EVI, JRMi, GÜNTER



GELACHT UND

NA JA .....  
UNSER HELMUT



Bei den Obb. Meisterschaften 1985 wurden folgende Ergebnisse und Platzierungen erzielt:

-----

Luftgewehr

Schüler weiblich

20. Hocheder Sandra                      153 Ringe  
Mannschaft Platz 7

Jugend

29. Schindler Franz                      357 Ringe  
Mannschaft Platz 3

LG-3 - ST

Schüler weiblich

6. Hocheder Sandra                      267 Ringe

Jugend

14. Schindler Franz                      560 Ringe  
Mannschaft Obb. Meister 1985

50. Beer Martin                          535 Ringe  
Mannschaft Platz 10

Jugend weiblich

15. Niedermüller Evi                      545 Ringe  
Mannschaft Platz 10

KK Standardgewehr

Junioren:

16. Schindler Franz                      532 Ringe  
33. Edfelder Andreas                      470 Ringe

Junioren weiblich

11. Niedermüller Andrea                      493 Ringe

Die Mannschaft wurde nur mit Adelstettener Schützen belegt.  
Es wurde der 10. Platz erreicht.

-----

Bayerische Meisterschaften

Luftgewehr

Jugend:

68. Schindler Franz 349 Ringe  
Mannschaft Platz 6

LG - 3 - ST

Schüler weiblich

14. Platz Hocheder Sandra 259 Ringe

Jugend:

31. Schindler Franz 559 Ringe  
Mannschaft Platz 6

-.-.-.T-.-.-.-

## Schützensausflug 1985

SAMSTAG 14. 9. 1985

Pünktlich um 7.30 Uhr trafen sich unsere Schützen auf dem Parkplatz vor unserem Schützenlokal Doppler in Adelstetten.

Die beiden Busfahrer begrüßten unsere frohgelaunte Schar und setzten ihre beiden Busse in Bewegung.

Bei herrlichem Herbstwetter führte die Fahrt zunächst auf der Autobahn bis zum Mondsee, Vorbei an dessen schönen Ufern ging es dann weiter zum Attersee. Hier machten wir im schön gelegenen Nußdorf in einem guten Lokal Brotzeit.

Anschließend fuhren wir weiter zum Traunsee. 1 Stunde lang machten wir den Ufern entlang einen gemütlichen Spaziergang. Dann fuhren wir auf den Grundnerberg zum herrlich gelegenen Gasthaus Urzen. Von dort oben konnte man den ganzen See überblicken. Zum Mittagessen in diesem schönen Lokal waren unsere Plätze reserviert und wir wurden auch gut bewirtet. Die lustige Fahrt, immer begleitet von unseren Ziachspielern Toni und Max ging weiter über Ebensee - Bad Ischl - Bad Aussee zum Grundlsee. Von hier machten wir entlang den steilen Bergmassiven einen kurzen Spaziergang zum angeblichen Goldschatzsee Adolf Hitlers, dem Toplitzsee. Auf diesem, von steilen Bergmassiven eingekesselten dunklen See fuhren wir mit 3 romantischen Booten an einigen Wasserfällen vorbei zum kleinen Kammersee. Wieder zurückgekommen machten wir am Seeufer eine kleine Kaffeepause.

Dann erfolgte über den Wolfgangsee zum Fuschlsee bis nach Thalgau-Eugendorf die Rückfahrt.

Im Berggasthof Dachsteinblick wurde das Abendessen eingenommen. Obwohl einige auf dieses doch über Gebühren lang warten mußten, wurde es beim anschließenden gemütlichem Beisammensein noch recht lustig. Der Wirt spielte zünftig auf, es wurde getanzt und gesungen.

Man kann sagen, daß auch dieser Ausflug, bis auf einige Kleinigkeiten die ja bei einer so großen Schar immer gegeben sind, wieder gut gelungen ist.





IN NUSSDORF AM  
ATTERSEE HIELTEN  
WIR ERSTMALS AN



IN EINEM AUS-  
GEZEICHNETEN  
LOKAL MACHTEN  
WIR ZÜNFTIG  
BROTZEIT.



NÄCHSTES ZIEL WAR  
DER TRAVNSEE.  
HIER HATTE JEDER  
1 STUNDE ZUR FREIEN  
VERFÜGUNG, DIE  
MEISTEN NUTZTEN  
DIE ZEIT ZU EINEM  
SPAZIERGANG AN DEN  
SCHÖNEN SEEUFERN.



VOM GASTHAUS UIZ  
AUF DEM GMUNDNER-  
BERG, WO WIR EIN  
GUTES MITTAGESSEN  
EINNAHMEN,  
HATTEN WIR EINEN  
HERRLICHEN AUS-  
BLICK AUF DEN GE-  
SAMTEN GMUNDNER  
SEE.

NOCH SCHNELL EIN  
ERINNERUNGSFOTO  
UND DANN GEHT DIE  
FAHRT WEITER  
ÜBER BAD JSCHL -  
BAD AUSSEE ZUM  
REISEZIEL. (TOP-  
LIRSEE)





VOM GRUNDLSEE GINGEN  
WIR ZU FUSS ENT-  
LANG STEILER FELSEN  
EINIGE MINUTEN  
ZUM SAGENHWOBE-  
NEN TOPLITZSEE.

HIER WAREN FÜR  
UNS URIGE BOOTE  
RESERVIERT.  
LANGSAM FÜLLTEN  
SICH DIE BOOTE.



BALD IST ES SOWEIT.



JETZT KANN'S LOS-  
GEHEN!

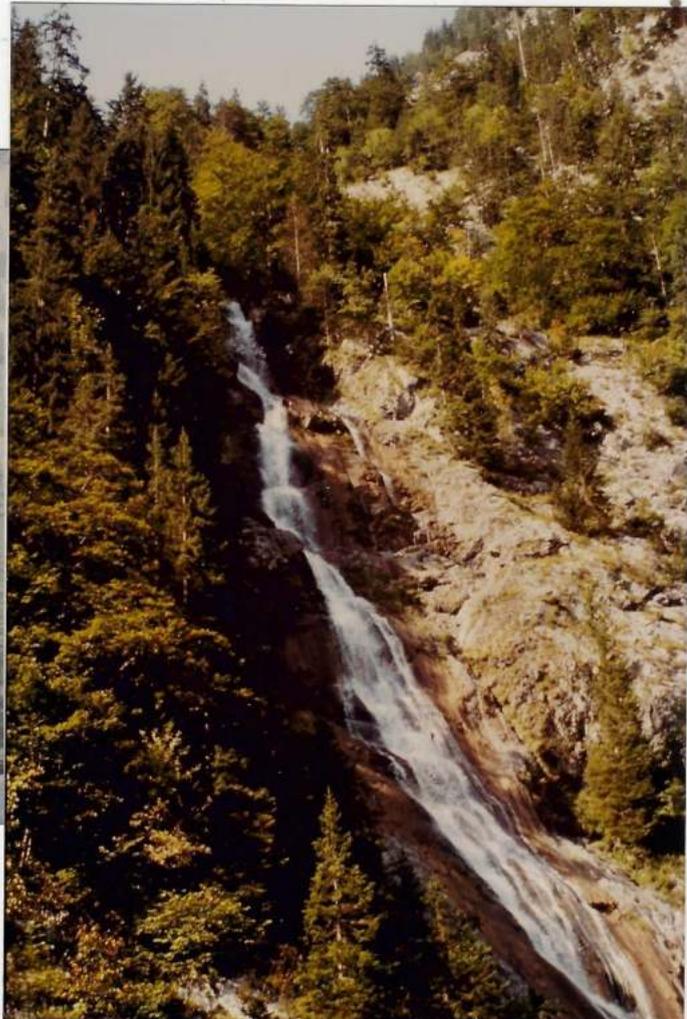


HINTEREINANDER STACHEN DIE  
BOOTE IN SEE.

VORBEI AN IDYLISCHEN WASSER-  
FÄLLEN,



UND STEILEN FELSWÄNDEN!





AM SEENDE  
HINTEN ANGEKOMMEN MACHTEN  
WIR NOCH EINEN KLEINEN  
SPRUNG ZUM KLEINEN KAMMER-  
SEE, DEM SPEISESEE DES TOP-  
LITZSEES.

NACH DER RÜCKFAHRT MACHTEN  
WIR IM GARTEN DES SEEKAFFES  
EINE GEMÜTLICHE KAFFEEPANSE.





DEN ABEND VERBRACHTEN WIR AUF DEM BERG&GASTHOF DACHSTEIN  
BUCK. ZUERST SAHERE MIENEN, DER WIRT WAR UEBERFORDERT (ESSEN)



ABER DANN WURDE GETANZT UND GESUNGEN, ES WURDE NOCH  
RECHT LUSTIG. SICHER WAR ES WIEDER EIN SCHÖNER AUSFLUG.

# Rückblick bei den »Edelweiß«-Schützen

Jahreshauptversammlung in Adelstetten – Viele Erfolge auf den Schießständen

ADELSTETTEN. Obwohl heuer keine Neuwahlen anstanden, konnte 1. Schützenmeister Fred Schindler von der SG »Edelweiß« Adelstetten 39 Mitglieder, darunter Ehrenschützenmeister Franz Leppertinger, zur Jahreshauptversammlung begrüßen. Zuerst wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht. Dann brachte der Schützenmeister einen umfangreichen Jahresbericht. Aus diesem konnte entnommen werden, daß außer den 25 Schießabenden, die alle recht gut besucht waren, und den traditionellen Veranstaltungen - zu diesen gehörte diesmal auch das Maibaumaufstellen, bei dem sich die Schützen erstmals in ihren neuen Schützenhüten und der Tracht vorstellten - noch drei Schützenhochzeiten. Der Verein wurde in das Vereinsregister eingetragen und führt den Namen Schützengemeinschaft »Edelweiß« Adelstetten 1927 e. V.

Beim Schützenausflug in das Salzkammergut und zum Grundel- und Toplitzsee wurde mit zwei Bussen gefahren. Als neuer Schützenkönig beim Endschießen konnte Franz Galler deklariert werden. Der Schützenmeister bedankte sich bei allen Schützen für die Kameradschaft und Einsatzbereitschaft im Verein bei der Vorstandschaft, vor allem bei der Schriftführerin und Kassiererin Gerti Schindler und den Jugendtrainern für die geleistete Arbeit sowie bei den Wirtsleuten Doppler für die gute Zusammenarbeit.

Erfreulich begann der anschließende Bericht des 1. Sportwartes Hans Unterreiner. Mit dem neuen Rekordergebnis von 1620 Ringen konnte in Straß der Mannschafts-Gemeindepokal zum fünften Mal gewonnen werden. Mit 140 Ringen schoß Franz Galler das beste Einzelergebnis. Er wurde damit in der Schützenklasse Gemeindemeister 1985. Die gleichen Titel erreichten in der Altersklasse Hans Fink und bei den Senioren Hans Reith.

Bei den Gaumeisterschaften wurden von den einzelnen Mannschaften folgende Plätze erreicht: 1. Mannschaft 1465 Ringe, Platz 7; Altersklasse 1062 Ringe, Platz 3. Erstmals startete auch eine Adelstettener Damenmannschaft, die den 5. Rang erreichte. In den Einzeldisziplinen schoß wieder einmal Franz Galler mit 380 Ringen das herausragende Ergebnis. Er belegte damit den 5. Platz. Christine Bräu konnte nur Qualifikation schießen und erreichte bei den Damen das zweitbeste Ergebnis. Hans Fink und Hans Reith belegten in ihren Klassen die Plätze 6 und 9. Mit der Luftpistole wurde Hans Reith Vierter. Auf die selbe Position kam mit dem KK Standard Fred Schindler und Siebter wurde Hans Fink auf KK 100 Meter.

Die vier Rundenkampfmannschaften in der Schützenklasse belegten zur »Halbzeit« folgende Plätze: 1. Mannschaft in der Gauklasse 2:8 Punkte, 7286 Ringe, Platz 5; 2. Mannschaft 6:4 Punkte, 7094 Ringe, Platz 3; 3. Mannschaft 6:4 Punkte, 6919 Ringe, Platz 3; 4. Mannschaft 2:8 Punkte, 6781 Ringe. Der beste Einzelschütze war mit einem Schnitt von 377,6 Ringen erneut Franz Galler.

Der Sportwart dankte allen Rundenkampfschützen und betonte, daß die Trainingsabende stärker besucht werden sollten, damit die derzeitigen Tabellenplätze gehalten bzw. verbessert werden können.

Von erneut schönen Erfolgen bis hinauf zu den bayerischen Meisterschaften konnte Jugendsportwart Andreas Feil berichten. Er be-

gann mit der Gemeindemeisterschaft. Hier konnte der Jungschütze Franz Schindler gleich dreimal Gemeindemeister werden (LG, LP, KK). Ähnlich erfolgreich verliefen die Gaumeisterschaften. Seit Jahren sind die Adelstettener mit ihren Schüler-, Jugend- und Juniorenmannschaften in der Gauspitze zu finden. Diesmal wurden mit den Schülern Platz 2, mit der Jugend I Platz 3, mit der Jugend II Platz 10 und mit den Junioren Platz 3 erreicht. In der Einzelwertung gab es mit Sandra Hocheder, Schüler LG-Dreistellungskampf, und Franz Schindler, KK-Standard (bestes Ergebnis aller Klassen) zwei Gaumeister. Silber gewannen Christian Hasenöhrli, LG-Drei-Stellungskampf, Junioren, und Andrea Niedermüller KK-Standard. Bronze holten Markus Breckenfelder, LG-Drei-Stellungskampf, Schüler; Franz Schindler, Jugend, und Andreas Edfelder, Junioren. Außerdem gewann Edfelder mit dem KK-Standard-Gewehr nochmals Bronze. Weitere zehn Adelstettener Jungschützen landeten auf den Rängen 4 bis 10.

Bei der oberbayerischen Meisterschaft gingen die Adelstettener Jungschützen neunmal an den Start. Franz Schindler konnte mit der Mannschaft LG-Drei-Stellungskampf oberbayerischer Meister 1985 und mit der LG stehend, Mannschaft, Dritter werden. Sandra Hocheder wurde bei der Disziplin Drei-Stellungskampf Sechste und stehend 20. Evi Niedermüller startete in der 2. Mannschaft und wurde hier Zehnte (Einzelplatz 15.), Andrea

## Bleib fair im Sport

Niedermüller belegte zusammen mit dem KK-Standardgewehr den 11. Platz. Franz Schindler wurde 14., 16. und 29. in den Einzeldisziplinen; Martin Beer kam mit der Mannschaft auf Rang 10 (Einzel 50.), und Andreas Edfelder rangierte mit dem KK auf Platz 33.

Zu den Bayerischen Meisterschaften wurde Franz Schindler mit dem Luftgewehr stehend und Luftgewehr-Drei-Stellung eingeladen. Dabei erreichte er mit der Mannschaft jeweils Platz 6. Die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften verpaßte er nur äußerst knapp. Sandra Hocheder war bei diesen Meisterschaften ebenfalls dabei und kam im LG-Drei-Stellungskampf auf Platz 14.

Abschließend skizzierte der Jugendleiter noch die Gaurundenkämpfe. Die erste Jugend belegte auch hier den 3. Rang und die zweite Jugend Platz 8. Franz Schindler war in der Einzelwertung Dritter.

Anschließend brachte Gerti Schindler einen übersichtlichen Kassenbericht. Dabei erwähnte sie, daß durch die umfangreiche Standrenovierungen die Kasse doch erheblich geschrumpft sei. Für die Kassenprüfer sprach Erich Bräuer. Er bestätigte eine einwandfreie Kassenführung.

Die Entlastung wurde einstimmig vorgenommen. Dann wurde genauso einhellig beschlossen, daß der Verein die Gemeinnützigkeit beantragen solle. Ferner stimmten alle dem Antrag der Kassiererin zu, die Mitgliedsbeiträge künftig durch Einzugsermächtigungen abzubuchen. Bevor Schützenmeister Fred Schindler die Versammlung schloß, dankte er für den harmonischen Verlauf.



HEUTE AM 26. 10. 1985 IST UNSERE BEDIENUNG  
UND VEREINSMITGLIED MONIKA STADLER  
IN DEN HAFEN DER EHE EINGETRETEN.  
SEIT HEUTE FÜHRT SIE DEN FAMILIENNAMEN  
NITZINGER

WIR GRATULIEREN!

## Adelstettener Schießstände neu renoviert

Adelstetten. Fast die gesamten Sommermonate über dauerten die umfangreichen Renovierungsarbeiten an den zehn Ständen und dem Schützenzimmer im Schützenlokal Doppler der SG »Edelweiß« Adelstetten. 32 Vereinsmitglieder und drei nicht dem Verein angehörende Personen leisteten fast 500 freiwillige Arbeitsstunden. Der Verein hat finanziell tief in die Tasche greifen müssen, sicher hätte er aber diese Schießanlage, die jetzt zu den schönsten Anlagen im Rupertigau zählt, in dieser Form nicht erneuern können, wenn nicht einige Firmen mit dazu beigetragen hätten.

Bei der Jahreshauptversammlung dankte Schützenmeister Fred Schindler den 32 Vereinsmitgliedern, den drei freiwilligen Helfern und vor allen Dingen ortsansässigen bzw. benachbarten Firmen sowie Adolf Sturany, der eine schöne Uhr für das Schützenzimmer stiftete.

Kurz zu den ausgeführten Renovierungsarbeiten: Der Schießstand bekam eine Schallisolation, die Decke und einen Teil der Wände verkleidete man mit Holz. Der Boden wurde mit Waschbetonplatten und Kiesel belegt. Die komplette Stirnseite ist mit einem schönen Einbauschränk versehen worden. An den Längswänden hatte man einen Reibputz angebracht. Dabei ist in einem Querbalken der Vereinsname und das Gründungsjahr eingeschnitzt worden.

Der Kellerabgang zum Schützenzimmer und das Schützenzimmer selbst wurden frisch getüncht. Letzteres zierte jetzt ein über die gesamte Stirnseite gehender Pokalschrank. Wie Schützenmeister Schindler noch mitteilt, ist im Laufe des Jahres beabsichtigt, eine sogenannte »Standrenovierungsscheibe« anzuschließen.



DER SCHÖNE VOM VEREINSMITGLIED LUDWIG  
WEBER KOSTENL. ANGEF. EINBAUSCHRANK  
DAVOR 2 TISCHE FÜR DEN LG 3 STELUNGSK.



DER NEURENOVIERTE SCHIESSTAND

RUPERTIGAU - RUNDENWETTKÄMPFE 1985		ENDERGEBNIS	
MANNSCHAFTSWERTUNG		RINGE	PUNKTE
<u>Gauklasse:</u>	1. SG. Aufham I	14.807	18 : 2
	2. SG. Perach I	14.644	12 : 8
	3. FSG. Waging I	14.718	10 : 10
	4. <u>SG. Adelstetten I</u>	14.600	10 : 10
	5. SG. Eichham I	14.697	8 : 12
	6. SG. Marzell	14.459	2 : 18
<u>Klasse A 1:</u>	1. SG. Erheiterung II	14.610	14 : 6
	2. SG. Tell I	14.428	12 : 8
	3. SG. Surheim I	14.572	10 : 10
	4. SG. Schöram I	14.350	10 : 10
	5. SG. Surheim II	14.452	8 : 12
	6. SG. Ulrichshögl I	14.483	6 : 14
<u>Klasse A 2:</u>	1. FSG. Berchtesgaden I	14.641	20 : 0
	2. SG. Aufham II	14.476	14 : 6
	3. SG. Saaldorf I	14.412	13 : 7
	4. FSG. Laufen I	14.417	7 : 13
	5. SG. Höglwörth II	14.308	6 : 14
	6. SG. Taching I	14.241	0 : 20
<u>Klasse B 1:</u>	1. FSG. Bad Reichenhall II	14.410	16 : 4
	2. SG. Kirchanschöring I	14.458	13 : 7
	3. SG. Brodhausen I	14.328	12 : 8
	4. SG. Tell II	14.243	8 : 12
	5. SG. Holzhausen II	14.390	7 : 13
	6. SG. Eichham II	14.183	4 : 16
<u>Klasse B 2:</u>	1. SG. Tittmoning I	14.487	20 : 0
	2. SG. Wonneberg	14.385	13 : 6
	3. <u>SG. Adelstetten II</u>	14.082	12 : 8
	4. SG. Bayer. Gmain	14.111	10 : 10
	5. SG. Erheiterung III	14.087	4 : 16
	6. SG. Steinbrünning	13.872	0 : 20
<u>Klasse C 1:</u>	1. SG. Oberteisendorf I	14.407	20 : 0
	2. SG. Surheim III	14.030	12 : 8
	3. FSG. Berchtesgaden II	12.622	10 : 10
	4. <u>SG. Adelstetten III</u>	13.469	9 : 11
	5. SG. Obersalsberg	13.930	6 : 14
	6. SG. Taching II	13.825	3 : 17
<u>Klasse C 2:</u>	1. SG. Aufham III	14.100	18 : 2
	2. SG. Holzhausen III	14.074	16 : 4
	3. SG. Eichham III	13.955	10 : 10
	4. SG. Ulrichshögl II	13.884	10 : 10
	5. SG. Perach II	13.764	4 : 16
	6. SG. Surheim IV	13.687	2 : 18
<u>Klasse D 1:</u>	1. SG. Eichham IV	14.120	16 : 4
	2. SG. Rupertus	14.180	14 : 6
	3. SG. Schöram II	13.994	10 : 10
	4. SG. Kirchanschöring II	13.969	10 : 10
	5. FSG. Laufen II	13.727	6 : 14
	6. SG. Brodhausen II	13.780	4 : 16
<u>Klasse D 2:</u>	1. SG. Neu-Fridolfing	14.072	18 : 2
	2. SG. Oberteisendorf II	13.936	16 : 4
	3. SG. Straß	13.890	9 : 10
	4. FSG. Waging II	13.737	6 : 14
	5. SG. Karlstein	13.682	6 : 14
	6. <u>SG. Adelstetten IV</u>	13.675	4 : 16
<u>Klasse E 1:</u>	1. SG. Lampeding	14.056	18 : 2
	2. SG. Tittmoning II	13.910	14 : 6
	3. SG. Saaldorf II	13.757	11 : 8
	4. SG. Erheiterung IV	13.630	8 : 12
	5. SG. Brodhausen III	13.623	8 : 12
	6. SG. Taching III	13.284	0 : 20

Rundenkampfergebnis für das Jahr 1985

1	= Richter Adolf	Holzhausen	378.7
2	= Allerberger Heinrich	Höglwörth Anger	378.4
3	Niederberger Jakob	Marzoll	377.3
4	Fritzenwenger Alois	Perach	376.9
5	= Haagen Fritz	Reichenhall	376.4
3.	6 <u>Galler Franz</u>	<u>Adelstetten</u>	<u>375.9</u>
7	Gaugler Alfons	Kirchanschöring	375.5
8	Ragglinger Konrad	Erheiterung	374.6
9	Mayer Klaus	Aufham	373.9
10	Zaha Helmut	Höglwörth Anger	373.5
11	Mösenlechner Lorenz	Eichham	373.4
12	= Falzar Anton	Erheiterung	372.3
13	Sinzinger Josef	Tittroning	372.1
14	Bairnbichler Andreas	Waging	371.4
15	Rudholzer Josef jun.	Schöram	371.3
16	= Ragglinger Anton	Erheiterung	371.3
17	Schindler Franz	Aufham	371.1
18	= Klinger Franz	Höglwörth Anger	370.4
19	= Staller Fritz	Reichenhall	370.2
20	Grundner Ludwig	Aufham	370.2
21	= Ufertinger Heinrich	Holzhausen	369.9
22	Fenninger Albert	Vonneberg	369.7
23	Brandner Anton	Berchtesgaden	369.5
24	= Deininger Klaus	Erheiterung	369.4
25	Gschwendner Christian	Saaldorf	369.2
26	= Richter Josef	Holzhausen	369.0
27	Hafner Robert	Perach	369.0
28	Feigl Karl	Ulrichshögl	369.0
29	Prodl Viktor	Surheim	369.0
30	Kronbichler Martin	Waging	368.7
31	Grimm Rudolf	Waging	368.6
32	Rosenegger Johann	Vonneberg	368.5
33	= Wührer Karl-Heinz	Erheiterung	368.3
34	Pelz Franz	Ulrichshögl	368.0
35	Haberlander Konrad	Laufen	367.9
36	Wägele Karl	Berchtesgaden	367.4
37	Schönhuber Karl	Vonneberg	367.1
38	Sigl Albert	Neu Fridolfing	366.9
39	Reiter Hans	Eichham	366.7
40	<u>Schindler Franz</u>	<u>Adelstetten</u>	<u>366.3</u>
41	Döttlinger Ludwig	Brodhausen	366.0
42	Abfalter Ulrich	Eichham	365.9
43	Stubhann Ferdinand	Surheim	365.8
44	= Wühlberger Hermann	Höglwörth Anger	365.7
45	Höfer Uli	Laufen	365.5
46	Künzel Bernd	Aufham	365.5
47	Baumgartner H.	Taching	365.2
48	= Machwitz Joachim	Reichenhall	365.1
49	Reichart Christian	Surheim	364.9
50	Klinger Franz	Steinbrüning	364.9
51	Edel Martin	Erheiterung	364.8
52	Dietl Hans	Surheim	364.8
53	Birgmann Helmut	Tell Freil.	364.7
54	Reiter Helmut	Berchtesgaden	364.6
55	Haas Monika	Surheim	364.1

Rundenkampfergebnis für das Jahr 1985

56	= Lohdieser Josef	Höglwörth Anger	363.9
57	Surrer Heinz	Marzoll	363.9
58	Hüngler Hubert	Aufham	363.8
59	Hobrayr Hans	Tell Freil.	363.8
60	Abfalter Josef	Eichham	363.7
61	Brudner Amaliese	Reichenhall	363.4
62	Schubert Franz	Waiding	363.1
63	Kraller Franz	Surheim	363.1
64	Koch Robert	Aufham	362.9
65	Mösenlechner Johann	Holzhausen	362.8
66	Rechtenbach Walter	Perchtesgaden	362.6
67	Wahrmeier Ali	Tittmoning	362.5
68	Hafsmayer Manfred	Holzhausen	362.2
69	Kühler Sigi	Reichenhall	362.1
70	Barkosegger Heiner	Surheim	362.1
71	Hauer Wehrat	Tell Freil.	361.8
72	Hallner Anton	Erheiterung	361.8
73	Wetzelsperger Peter	Holzhausen	361.7
74	Strohmayr Johann	Schönrain	361.6
75	Stutz Bernhard	Oberteisendorf	361.3
76	Rehrl Josef	Surheim	361.2
77	= Zerle Dieter	Reichenhall	361.2
78	Kaiser Heinz	Tell Freil.	361.1
79	Staller Herbert	Perach	361.1
80	Pink Johann	Adelstetten	361.1
81	Steubl Franz	Kirchanschöring	361.0
82	Niedermeier	Tittmoning	360.6
83	Sturm Wolfgang	Oberteisendorf	360.5
84	Schöndorfer Albert	Aufham	360.5
85	Pell Anton	Erheiterung	360.5
86	Sperrer Hans	Tell Freil.	360.4
87	Wichter Wolfgang	Aufham	360.4
88	Berschl Sopp	Eichham	360.2
89	Krutzman H.	Tittmoning	360.2
90	Perchtold Johann	Eichham	360.1
91	Gröhner Josef	Saaldorf	360.0
92	Kirchhofer Hans	Tell Freil.	359.6
93	Zehentner Christian	Kirchanschöring	359.5
94	Grasdingr Franz	Taching	359.4
95	Schallinger Franz	Reichenhall	359.4
96	Höglauer Franz	Ulrichshögl	359.3
97	Zerle Dieter	Reichenhall	358.7
98	Schroll Renate	Rupertus	358.4
99	Schroll Siegfried	Rupertus	358.4
100	Balzar Ottfried	Tell Freil.	358.3
101	Schroll Manfred	Rupertus	357.9
102	Schahert Bruno	Adelstetten	357.8
103	Mösenlechner Arnd	Holzhausen	357.7
104	Jesse Karl	Erheiterung	357.6
105	Endres Peter	Laufen	357.6
106	Höfeler Josef	Ulrichshögl	357.4
107	Högl Ferdinand	Ulrichshögl	357.4
108	Schmid Werner	Aufham	357.3
109	Niederstrasser Johann	Saaldorf	357.2
110	Elmer Hubert	Bayer. Grain	357.2
111	Hindlinger Hans jun.	Eichham	357.0

Rundenrangergebnis für das Jahr 1985

112	Wirstl Margit	Brodhausen	357.0
113	Huber Manfred	Erheiterung	356.8
114	Hiebl Max	Oberteisendorf	356.7
115	<u>Unterreiner Heinrich</u>	<u>Adelstetten</u>	<u>356.7</u>
116	Ranggraber Josef	Kirchanschöring	356.6
117	Schweiger Rudolf	Perach	356.5
118	Grundner Thomas	Aufham	356.4
119	Baumgartner Georg	Höglwörth Anger	356.4
120	Wirstl Josef	Brodhausen	356.3
121	Strobel Stefan	Lampoding	356.2
122	Auer Franz	Marzoll	356.1
123	Öttl Josef	Bayer. Grain	356.1
124	Voratschek Fried.	Obersalzburg	356.0
125	Stippel Thomas	Schönrain	355.5
126	Rehart Georg	Aufham	355.1
127	Neuer Georg	Tell Freil.	354.9
128	Leppertinger Rudolf	Sealdorf	354.8
129	= Aicher Josef	Holzhausen	354.8
130	Fernseiner Mich.	Laufen	354.7
131	Winterreiter Franz	Eieham	354.3
132	Wieberger Werner	Perach	354.2
133	Hanklinger Hans	Eieham	354.2
134	Zehetmeier Rob.	Oberteisendorf	354.1
135	<u>Eißfelder Andi</u>	<u>Adelstetten</u>	<u>354.1</u>
136	Grassinger Josef sen.	Taching	354.1
137	Kittl Ludwig jun	Surheim	353.8
138	Stochhammer Helmut	Lampoding	353.8
139	Reitner Rudolf	Surheim	353.6
140	Ufertinger Andreas	Holzhausen	353.6
141	Stief Florian	Lampoding	353.5
142	Lage Harald	Erheiterung	353.5
143	Polzwinkler Otto	Brodhausen	353.5
144	Zenz Martina	Oberteisendorf	353.2
145	Ilrauer Josef	Oberteisendorf	352.6
146	Zenz Ludwig	Eieham	352.6
147	Keilwerth Emil	Berchtesgaden	352.5
148	Althammer Fritz	Ulrichshögl	352.5
149	Stöckl H.	Kirchanschöring	352.2
150	<u>Huber Helmut</u>	<u>Adelstetten</u>	<u>352.1</u>
151	Parhauser Hubert	Tittmoning	352.1
152	Speigl Manfr.	Schönrain	352.0
153	Stromaler Hans	Höglwörth Anger	352.0
154	<u>Unterreiner Johann</u>	<u>Adelstetten</u>	<u>351.8</u>
155	Stief Martin	Waging	351.7
156	Grafetstetter Dietmar	Schönrain	351.5
157	Haslberger Volfg.	Karlstein	351.5
158	Burghartswiener Ernst	Berchtesgaden	351.5
159	Winterreiter Klaus	Eieham	351.4
160	Rehrl Sebastian	Ulrichshögl	351.0
161	Lenz Matthias	Berchtesgaden	350.8
162	Heltinger Bernhard	Eieham	350.7
163	Rudholzer Josef sen.	Schönrain	350.6
164	Armstorfer Martin	Laufen	350.5
165	Wolfsgruber Johann	Straß	350.4
166	Krempke Herbert	Holzhausen	350.2
167	Ranggraber Erhard	Kirchanschöring	350.1

### Rundenkampfsergebnis für das Jahr 1985

168	Fuchs Idesl	Reichenhall	340.8
169	Deichstetter A.	Tittroning	349.5
170	Lechner Bernhard	Saaldorf	349.4
171	Zirn Peter	Obersalzberg	349.4
172	Eberherr Fritz	Brodhausen	349.2
173	Praxenthaler Andreas	Neu Fridolfing	348.6
174	Grabner Franz	Holzhausen	348.5
175	Pfaffinger Michael	Neu Fridolfing	348.4
176	Huber Franz	Erheiterung	348.4
177	Dürnberrger Werner	Schörunn	348.3
178	Durberger Hans	Eichham	348.2
179	Gassner Ludwig	Taching	348.1
180	Prans Johann	Neu Fridolfing	348.0
181	Pohl Annemarie	Obersalzberg	347.9
182	Garringer Josef Jun.	Taching	347.8
183	Streitwieser Christian	Surheim	347.6
184	Guillon Gerh.	Laufen	347.5
185	Ufertinger Stefan	Holzhausen	347.5
186	Obermayer Ludwig	Neu Fridolfing	347.5
187	Wiesbacher Matthias	Ulrichshögl	347.5
188	Romstädter Albert	Brodhausen	347.3
189	Eder Konrad	Saaldorf	347.2
190	Barkosegger Erika	Surheim	346.8
191	Hangl Wilhelm	Oberteisendorf	346.7
192	Baumgartner Georg	Stress	346.5
193	Perchermeier Siedfried	Payer, Grain	346.5
194	Traublinger Alois	Surheim	346.4
195	Veiglhuber Josef	Steinbrünnling	346.4
196	Donpler Erika	Adelstetten	346.3
197	Reichl Edi	Perach	345.9
198	Birnbaum Josef	Erheiterung	345.8
199	Rospott Christian	Erheiterung	345.6
200	Wild Karl	Karlstein	345.3
201	Bogner Josef	Varing	345.3
202	Höglauer Hubert	Ulrichshögl	345.1
203	Sporrer Günther	Brodhausen	344.9
204	Steinberger Jutta	Höglwörth Anger	344.8
205	Bauer Albert	Saaldorf	344.7
206	Kraller Johann	Tittroning	344.7
207	Elal Johann	Straß	344.7
208	Hollinger Rupert	Kirchanschöring	344.6
209	Mayer Konrad	Taching	344.5
210	Huber Siegl Martin	Tittroning	344.2
211	Huber Josef	Varing	344.0
212	Thaller Martin	Taching	343.8
213	Grieser Walter	Erheiterung	343.7
214	Hofmeister Alois	Larpeiding	343.7
215	Willberger Anton	Eichham	343.5
216	Bräu Christine	Adelstetten	343.5
217	Schindler Alfred	Adelstetten	343.4
218	Gröbe Dieter	Lampertus	343.3
219	Gaisreiter Martin	Vonneberg	343.3
220	Obermayer F.	Taching	343.2
221	Hüller Peter	Tell Freil.	343.1
222	Kittl Ludwig	Surheim	343.0
223	Rehrl Thomas	Steinbrünnling	343.0

Rundlaufkampfergebnis für das Jahr 1985

224	Potsak Siegfried	Erheiterung	342.9
225	Hocheder Blasius	Erheiterung	342.8
226	Lippert Jochen	Karlstein	342.4
227	Beer Martin	Adelstetten	342.2
228	Quentin Marius	Oberteisendorf	341.7
229	Passnacht Ronald	Adelstetten	341.0
230	Sperrer Elisabeth	Brodhausen	340.9
231	Hocheder Ernst	Adelstetten	340.5
232	Preitauer Peter	Brodhausen	339.8
233	Müschmann Werner	Perach	339.6
234	Bam Oliver	Surheim	339.5
235	Frahms Jürgen	Taching	339.3
236	Dornelmaier Andi	Brodhausen	338.7
237	Schellroser Otto	Laufen	338.1
238	Voratschel Fritz	Obersalsberg	338.0
239	Laubscher Karl Heinz	Aufham	338.0
240	Vorderrayer Hans	Steinbrümming	337.3
241	Schabert Manfred	Adelstetten	337.1
242	Prantler Stefan	Perach	336.7
243	Dallinger Ingrid	Brodhausen	336.0
244	Muschmann Wolfgang	Brodhausen	335.7
245	Noosleitner Bernhard	Surheim	335.3
246	Hauptmann Hermann	Laufen	334.6
247	Wolbhauser Alois	Sealdorf	333.4
248	Hausner Peter	Steinbrümming	332.5
249	Huber Hubert	Vonneberg	332.1
250	Mader Leonhard	Varing	331.6
251	Sagmeister Karl	Tittmoning	330.6
252	Berger Resi	Surheim	330.5
253	Müsel Willi	Surheim	329.5
254	Mayer Anton	Taching	329.1
255	Pohl Erich	Obersalsberg	326.4
256	Maurer Max	Adelstetten	320.0

# Aus sechs Mannschaften wurden über 60

25 Jahre Rundenwettkämpfe der Rupertigau-Sportschützen

**BAYERISCH GMAIN.** Kürzlich fand im Hotel »Algarten« in Bayerisch Gmain die Siegerehrung für die Gaurundenwettkämpfe 1985 statt. Rundenkampfleiter Horst Steckenbiller konnte dazu eine große Anzahl von erwartungsvollen Schützen begrüßen. Daß die Siegerehrung ausgerechnet in Bayerisch Gmain durchgeführt wurde, hatte seinen besonderen Grund, war es doch der Bayerisch Gmainer Schütze und damalige Gausportleiter Albert Mannhardt, der die Rundenwettkämpfe im Jahre 1960 aus der Taufe hob. Er war auch an diesem Tag unter den Schützen und gab einen kurzen Rückblick über den damaligen Anfang. Unter seiner Leitung wurde die SG Tell Freilassing erster Rundenkampfsieger im Rupertigau. Es traten seinerzeit die Mannschaften aus Bayerisch Gmain, Berchtesgaden, Bad Reichenhall, Erheiterung Freilassing, Laufen und Tell Freilassing zum Wettkampf an.

Die Anzahl der teilnehmenden Mannschaften und Schützen erhöhte sich mit der Zeit ständig. Mannhardt konnte seine Freude und Befriedigung ausdrücken über die Tatsache, daß aus den sechs Mannschaften der ersten Stunde inzwischen 60 geworden sind. Dazu kommen noch 13 Jugend-, 12 Junioren- und seit zwei Jahren auch sechs Luftpistolenmannschaften, die an diesem großen Wettstreit beteiligt sind. Um seine Freude über die enorme Entwicklung auch sichtbar auszudrücken, stiftete Albert Mannhardt dem Rupertigau eine wunderschöne Erinnerungsscheibe, die nach einem noch zu bestimmenden Modus unter den Rundenkampfschützen ausgeschossen werden soll.

## Die Ergebnisse

**Mannschaftswertung, Jugendklasse:** 1. SG Eichham I, 1083,5 Ringe; 2. SG Adelstetten 1040,3; 3. SG Eichham II 1020,0; 4. SG Höglwörth-Anger 1018,3; 5. SG Oberteisendorf 1011,7; 6. SG Obersalzberg; 7. SG Surheim I.

**Einzelwertung:** 1. Helmut Zaha, Höglwörth, 373,3 Ringe; 2. Franz Schindler, Adelstetten, 365,8; 3. Hans Hunklinger, Eichham, 365,7; 4. Hans Perchtold, Eichham, 363,5; 5. Leonhard Hausner, Eichham, 354,3.

**Mannschaftswertung, Juniorenklasse:** 1. SG Wonneberg, 1081,3 Ringe; 2. SG Surheim 1066,0; 3. SG Höglwörth I 1051,2; 4. SG Adelstetten 1032,5; 5. FSG Laufen 1015,2.

**Einzelwertung:** 1. Albert Fenninger, Wonneberg, 389,0 Ringe; 2. Karl Schönhuber, Wonneberg, 366,3; 3. Christian Zehentner, Kirchanschöring, 365,0; 4. Monika Haas, Surheim, 362,3; 5. Bernhard Stütz, Oberteisendorf, 361,7.

**Einzelwertung, Schützenklasse:** 1. Jakob Niederberger, Marzoll, 377,3 Ringe; 2. Alois Fritzenwenger, Perach, 376,9; 3. Franz Galler, Adelstetten, 375,9; 4. Alfons Gaugler, Kirchanschöring, 375,5; 5. Konrad Ragginger, Erheiterung, 374,6; 6. Klaus Mayer, Aufham; 7. Helmut Zaha, Höglwörth-Anger; 8. Lorenz Mosenlechner, Eichham; 9. Josef Sinzinger, Tittmoning; 10. Andreas Barmbichler, Waging; 11. Josef Rudholzer jun., Schönram; 12. Franz Schindler, Aufham; 13. Ludwig Grundner, Aufham; 14. Albert Fenninger, Wonneberg; 15. Anton Brandner, Berchtesgaden.

## Schützenklasse Mannschaftswertung

**Gauklasse:** 1. SG Aufham I, 14.807 Ringe, 18:2 Punkte; 2. SG Perach I, 14.644, 12:8; 3. FSG Waging I, 14.718, 10:10; 4. SG Adelstetten I, 14.600, 10:10; 5. SG Eichham I, 14.697, 8:12; 6. SG Marzoll, 14.459, 2:18.

**Klasse A 1:** 1. SG Erheiterung II, 14.610, 14:6; 2. SG Tell I, 14.428, 12:8; 3. SG Surheim I, 14.572, 10:10; 4. SG Schönram I, 14.350, 10:10; 5. SG Surheim II, 14.452, 8:12; 6. SG Ulrichshögl I, 14.483, 6:14. - **Klasse A 2:** 1. FSG Berchtesgaden I, 14.641, 20:0; 2. SG Aufham II, 14.476, 14:6; 3. SG Saaldorf I, 14.412, 13:7; 4. FSG Laufen I, 14.417, 7:13; 5. SG Höglwörth II, 14.308, 6:14; 6. SG Taching I, 14.241, 0:20.

1. Gauschützenmeister Helmut Guttenberger nahm die Scheibe zur vorläufigen Verwahrung in Empfang. Er bedankte sich einerseits für die Scheibe und andererseits auch für die damalige Initiative. Die Rundenwettkämpfe seien heute aus dem Sportbetrieb der Schützen nicht mehr wegzudenken. Auch Rundenkampfleiter Steckenbiller bedankte sich bei dem Spender und führte weiter aus, daß es heute niemand mehr geben könne, der den Wert der Rundenwettkämpfe anzweifle. Dieser sei in leistungs- und gesellschaftsmäßiger Hinsicht unbestritten. Nach der kurzen Feststellung, daß auch die Wettkämpfe im Jahr 1985 sportlich einwandfrei verlaufen sind, konnte mit der Verkündigung der Sieger begonnen werden. Diese nahmen aus der Hand von Gausportleiter Karl Wild die verdienten Pokale und Urkunden in Empfang.

Mit viel Beifall bedacht wurde die Mannschaft Aufham I, die mit 18:2 Punkten Gaurundenkampfsieger 1985 mit dem Luftgewehr geworden ist. Die Einzelwertung gewann Jakob Niederberger aus Marzoll mit einem Durchschnitt von 377,3 Ringen. In der Jugendklasse waren die Mannschaft Eichham I und Helmut Zaha aus Höglwörth am erfolgreichsten. Die Juniorenklasse gewann die SG Wonneberg und Albert Fenninger, ebenfalls aus Wonneberg. Die heuer zum 2. Mal ausgetragenen Rundenwettkämpfe für Luftpistole konnte die Mannschaft Ulrichshögl I für sich entscheiden. Einzelsieger wurde hier Werner Katzer aus Tittmoning, unter dessen Leitung die Luftpistolen-Wettkämpfe stattfanden.

Für ihr besonders erfolgreiches Abschneiden im vergangenen Jahr wurden noch die Luftgewehrschützen Helmut Zaha (Höglwörth), Josef Rudholzer jun. (Schönram), Anton Brandner (Berchtesgaden), Christian Gschwendner (Saaldorf), Karl Feigl (Ulrichshögl) und die Luftpistolenschützen Werner Katzer (Tittmoning) und Regina Dusch (Ulrichshögl) mit der »Silbernen Leistungsnadel« des Rupertigaus ausgezeichnet.

**Klasse B 1:** 1. FSG Bad Reichenhall II, 14.410, 16:4; 2. SG Kirchanschöring I, 14.458, 13:7; 3. SG Brodhausen I, 14.328, 12:8; 4. SG Tell II, 14.243, 8:12; 5. SG Holzhausen II, 14.390, 7:13; 6. SG Eichham II, 14.183, 4:16. - **Klasse B 2:** 1. SG Tittmoning I, 14.487, 20:0; 2. SG Wonneberg, 14.385, 13:6; 3. SG Adelstetten II, 14.082, 12:8; 4. SG Bayerisch Gmain, 14.111, 10:10; 5. SG Erheiterung III, 14.087, 4:16; 6. SG Steinbrünning, 13.872, 0:20.

**Klasse C 1:** 1. SG Oberteisendorf I, 14.407, 20:0; 2. SG Surheim III, 14.030, 12:8; 3. FSG Berchtesgaden II, 12.622, 10:10; 4. SG Adelstetten III, 13.469, 9:11; 5. SG Obersalzberg, 13.930, 6:14; 6. SG Taching II, 13.825, 3:17. - **Klasse C 2:** 1. SG Aufham III, 14.100, 18:2; 2. SG Holzhausen III, 14.074, 16:4; 3. SG Eichham III, 13.955, 10:10; 4. SG Ulrichshögl II, 13.884, 10:10; 5. SG Perach II, 13.764, 4:16; 6. SG Surheim IV, 13.687, 2:18.

**Klasse D 1:** 1. SG Eichham IV, 14.120, 16:4; 2. SG Rupertus, 14.180, 14:6; 3. SG Schönram II, 13.994, 10:10; 4. SG Kirchanschöring II, 13.969, 10:10; 5. FSG Laufen II, 13.727, 6:14; 6. SG Brodhausen II, 13.780, 4:16. - **Klasse D 2:** 1. SG Neu-Fridolfing, 14.072, 18:2; 2. SG Oberteisendorf II, 13.936, 16:4; 3. SG Straß, 13.890, 9:10; 4. FSG Waging II, 13.737, 6:14; 5. SG Karlstein, 13.682, 6:14; 6. SG Adelstetten IV, 13.675, 4:16.

**Klasse E 1:** 1. SG Lampoding, 14.056, 18:2; 2. SG Tittmoning II, 13.910, 14:6; 3. SG Saaldorf II, 13.757, 11:8; 4. SG Erheiterung IV, 13.830, 8:12; 5. SG Brodhausen III, 13.623, 8:12; 6. SG Taching III, 13.284, 0:20.

## Luftpistole

**Mannschaftswertung:** 1. SG Ulrichshögl I, 18:2 Punkte; 2. FSG Tittmoning 16:4; 3. FSG Bad Reichenhall 12:8; 4. SG Eichham-Weildorf 10:10; 5. Ulrichshögl II 4:16; 6. SG Kirchanschöring 0:20.



YRMGARD EDFELDER  
GEWINNT  
DIE 2. JUGENDSCHEIBE

Der erfolgreichste Jungschütze der SG »Edelweiß« Adelstetten: Franz Schindler. Zu den zahlreichen Titeln, die er im Jahr 1985 erkämpfte, gehört auch der eines oberbayerischen Meisters (Mannschaft) im Luftgewehr-Drei-Stellungskampf.

Foto: Schlosser



DER SCHÜTZENMEISTER FREUT  
SICH MIT DER SIEGERIN.

GUT BESUCHT WAR  
UNSER  
NIKOLAUSSCHIESSEN  
1985



DER KRAMPUS  
VERTEILT  
DIE PACKERL



DEM THOMAS  
SCHMECKT'S

MAX MAHERER  
UND ERICH  
BRÄUER SPIELTEN  
ZÜNFTIG AUF





DIE SIEGER V.L.  
EDITH GÖB  
OSKAR BRÄUER  
HANS UNTER-  
REINER



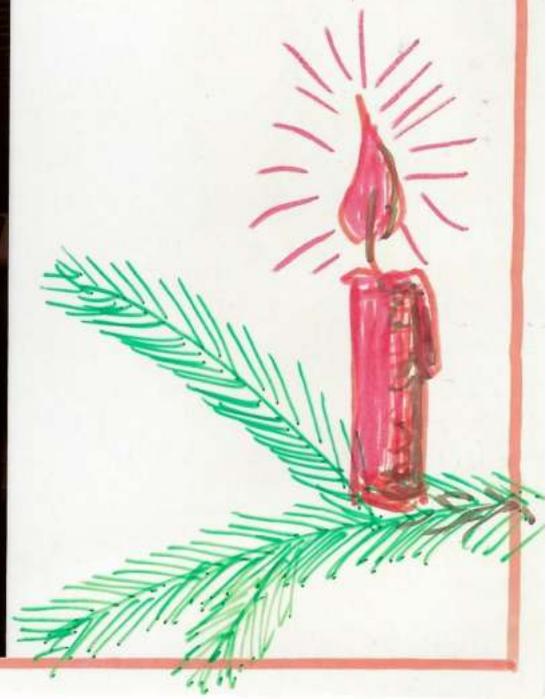
HANS  
UNTERREINER  
GEWINNT DEN  
NIKOLAUSPOKAL  
1985



DURCH DIE  
GROSSZÜGIGE  
UNTERSTÜTZUNG  
DER FIRMEN,  
GESCHÄFTE UND  
BANKEN KONN-  
TEN WIR IM  
SCHÜTZENZIMMER  
EINE GROSSE  
TOMBOLA AUF-  
BAUEN.



DIE SCHÜTZEN  
BEIM  
HERRICHTEN



Wieder ein voller Erfolg war unsere  
Weihnachtsfeier



Es wirkten mit:



Das Feldkirchner Trompetertrio



Die Percacher Sänger und die  
Unterreiner Stubnmusi

# EHRUNGEN BEI DER WEIHNACHTSFEIER



1. BÜRGERMEISTER WALDHUTTER UND GSM GUTTENBERGER MIT DEN GEEHRTEN. IN DEN NEURENDOVIERTEN STÄNDEN.



Bei der Schützengemeinschaft »Edelweiß« Adelsstetten wurden kürzlich langjährige Vereinsmitglieder geehrt. Aus der Hand des ersten Gauschützenmeisters Helmut Guttenberger konnte das Gründungs- und Ehrenmitglied Peter Gadenz das Ehrenzeichen des Bayerischen Sportschützenbundes (BSSB) für über 60jährige Mitgliedschaft in Empfang nehmen. Hans Fink, Ehrenschiitzenmeister Franz Lepperdinger, Bruno Thurnhausstatter und Josef Unterrainer wurden für 25jährige Mitgliedschaft beim BSSB geehrt. Hermann Schindler bekam für 20 Jahre Vereinstreue das Vereins Ehrenzeichen in Silber überreicht. Im Bild von links: Schiitzenmeister Fred Schindler, Gauschiitzenmeister Helmut Guttenberger, Ehrenschiitzenmeister Franz Lepperdinger, Gründungs- und Ehrenmitglied Peter Gadenz, Hermann Schindler, Bruno Thurnhausstatter, Josef Unterrainer, Hans Fink und 1. Bürgermeister Hans Waldhutter.

# Viele Gratulanten beim Peterbauern

Peter Gadenz aus Adelstetten wurde 90 Jahre alt



Zu den Gratulanten die sich beim »Peterbauern« Peter Gadenz (im Bild Mitte sitzend) einfanden, gehörten unter anderem von links: Fred Schindler, 1. Schützenmeister der SG »Edelweiß« Adelstetten; Bruno Thurnhausstatter, Schützenmeister des EC Perach; Andreas Feil, Jugendleiter der SG »Edelweiß« Adelstetten; Lothar Krause, Bahnhofsvorsteher des Bahnhofes Freilassing; Heinrich Prantler, 1. Vorstand des EC Perach; Max Niedermann, Zeugwart der SG »Edelweiß« Adelstetten.

ADELSTETTEN. Peter Gadenz, der »Peterbauer« von Adelstetten, konnte dieser Tage in guter Rüstigkeit seinen 90. Geburtstag begehen. Natürlich war die Feier nicht nur auf den Familienkreis begrenzt. Es fanden sich auch zahlreiche weitere Gratulanten ein. Dies hatte nicht zuletzt mit der Regsamkeit des Jubilars für Vereinsbelange, der früheren sportlichen Betätigungen, der Liebe zu den Heimatbergen und seinem hohen Bekanntheitsgrad zu tun. Peter Gadenz deshalb zu seinem »runden 90er« persönlich die besten Glückwünsche zu überbringen, war also Ehrensache der großen Gratulantenschar, die sich in Adelstetten im Anwesen Nr. 15 einfand, wo der Jubilar bei seinem Sohn Franz, dessen Gattin Gisela und dem Enkel Alexander wohnt.

Gekommen waren unter anderem Johann Waldhutter sowie die Vereinsvorstände folgender Vereine und Institutionen: Alpenverein-Sektion Freilassing, Schützengemeinschaft »Edelweiß« Adelstetten, Eisstock-Club Perach, Verein für Landschaftsbau und Gartenpflege Ainring, Krieger- und Reservistenverein Ainring, Vertretungen der Deutschen Bundesbahn, Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein »Rupertwinkel« Ainring, Bergwacht Freilassing (sie hatte einige Tage zuvor anlässlich einer Weihnachtsfeier dem Peterbauern eine besondere Ehrung zuteil werden lassen). Alle hatten dem Jubilar nette Präsente mitgebracht. Eine besondere Freude machte ihm die Ainringer Musikkapelle unter Leitung von Peter Hogger, die mit einem Ständchen die Glückwünsche überbrachte.

Geboren wurde Peter Gadenz am 25. Dezember 1895 in Adelstetten. Sein Vater war Maurer und stammte aus Südtirol, die Mutter kam vom Schafferbauern vom Oberhögl. Schon als 13jähriger begann Peter Gadenz die Maurerlehre bei einer örtlichen Firma. Als junger, großgewachsener Mann trat er 1915 den Militärdienst beim königlich-bayerischen Infanterie-Leibregiment an, später erhielt er in Oberaudorf die Gebirgsausbildung. Auf Feldzügen war Gadenz in Serbien, Frankreich, Rußland und erlitt dreimal schlimme Verwundungen.

Nach dem 1. Weltkrieg arbeitete er bei der Bahn, auf den Stellwerken 1 und 2 in Freilassing. Gadenz heiratete die Engerbauerntochter aus Hofham. Aus der Ehe gingen fünf Kinder hervor, wobei ein Kind im Babyalter verstarb. Ein Sohn ist im Zweiten Weltkrieg bei Stalingrad vermißt. Nach 18jähriger Ehe starb die Gattin nach langer Krankheit. Im Jahre 1940 gab er der Krankenschwester Therese Reithmaier die Hand zum Ehebund. Es wurde der Sohn Franz geboren, der seit Jahren zum Gemeinderatsgremium Ainring gehört.

Die Tätigkeit auf dem wichtigen Eisenbahnknotenpunkt Freilassing war maßgebend, daß Peter Gadenz von 1939 bis 1945 vom Kriegsdienst freigestellt wurde.

Schon von jeher zeigte Gadenz viel Idealismus und Initiative, sei es bei der Besteigung der Berge oder der Vorliebe, viele Kilometer auf den seinerzeit zumeist staubigen Straßen mit dem Fahrrad landauf, landab zu fahren. Er war Mitglied des seinerzeitigen Radsportvereins Concordia. Sein Hang zum Schießsport war ein Glücksfall für den Schützenverein »Edelweiß«. 1927 nämlich half er mit, den Verein zu gründen und aufzubauen. Heute ist er Ehrenmitglied, und mit großem Interesse nimmt er noch immer am Vereinsleben teil.

Erwähnenswert ist auch, daß Peter Gadenz Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr von 1913 bis 1945 und Zugführer des Löschzuges Adelstetten war und außerdem Bergwachtmitglied seit der Gründung in Freilassing ist.

1952 ging Gadenz in die wohlverdiente Pension. Seine geistige und körperliche Regsamkeit half, daß im Lebensabend keine Langleweille aufkam. Zu tun gab es immer etwas. Freilich, gesundheitliche Rückschläge mußte auch Peter Gadenz in Kauf nehmen. Daß er in den letzten zwei Jahren zum Gehen den Stock zur Hilfe nehmen muß, daran hat er sich zwischenzeitlich gewöhnt.

Für weitere schöne Jahre in Gesundheit und Geborgenheit wurden ihm die Glückwünsche entgegengebracht. Auch die Heimatzeitung schließt sich den Gratulanten an und entbietet die besten Glückwünsche.

---

Hiermit endet die Chronik  
über ein sportlich, wie auch  
gesellschaftlich sehr erfolg-  
reiches Jahr 1985.

---

Die Chronik führte unser  
1. Schützenmeister Alfred...  
Schindler

---

Werden wir 1986 ähnlich...  
erfolgreich sein?

---

Ende